

Data Projector

Bedienungsanleitung

Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts diese Anleitung und die mitgelieferte Kurzreferenz bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen gut auf.

VPL-FH35/FH30

VPL-FX35/FX30

Die genannten Modelle sind nicht in allen Ländern und Regionen erhältlich.
Bitte überprüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihrem Sony-Fachhändler vor Ort.

HDMI

Inhaltsverzeichnis

Überblick

Lage und Funktion der	
Bedienelemente	3
Hauptgerät	3
Anschlussfeld	4
Fernbedienung und Bedienfeld	5

Vorbereitungen

Anschließen des Projektors	9
Anschließen an einen	
Computer	9
Anschließen eines	
Videogeräts	11
Anschließen eines externen	
Monitors und eines	
Audiogeräts	13

Projizieren/Einstellen von Bildern

Projizieren von Bildern	14
Einstellen von Fokus, Größe und	
Position des projizierten	
Bildes	15
Ausschalten des Projektors	16

Einstellen des Geräts über das Menü

Das Menü	17
Das Menü „Bild“	19
Das Menü „Bildschirm“	21
Das Menü „Funktion“	25
Das Menü „Bedienung“	26
Das Menü „Verbindung/Strom“	28

Das Menü „Installation“	29
Das Menü „Informationen“	31

Netzwerk

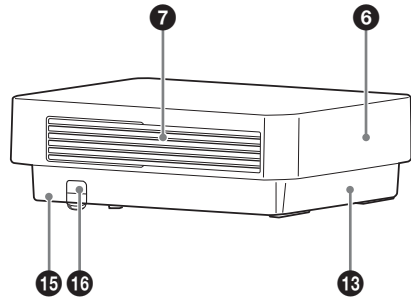
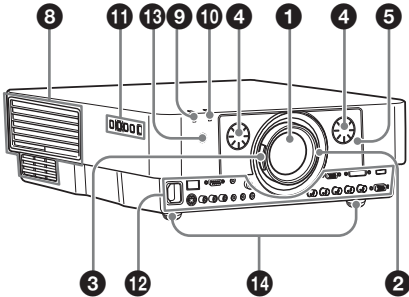
Die Netzwerkfunktionen	32
Anzeigen des Steuerfensters für den	
Projektor mit einem	
Webbrowser	32
Überprüfen der projektorbezogenen	
Informationen	33
Bedienen des Projektors von einem	
Computer aus	33
Verwendung der E-Mail-Bericht-	
Funktion	33

Sonstiges

Anzeigen	36
Liste der Meldungen	37
Fehlerbehebung	38
Austauschen der Lampe	40
Reinigen des Luftfilters	42
Abnehmen/Anbringen des	
Projektionsobjektivs	44
Abnehmen	44
Anbringen	44
Anbringen des	
Projektionsobjektivadapters am	
Projektionsobjektiv	44
Spezifikationen	47
Projektionsentfernung und	
Objektivverschiebungsbereich	55
Abmessungen	58
Index	61

Lage und Funktion der Bedienelemente

Hauptgerät



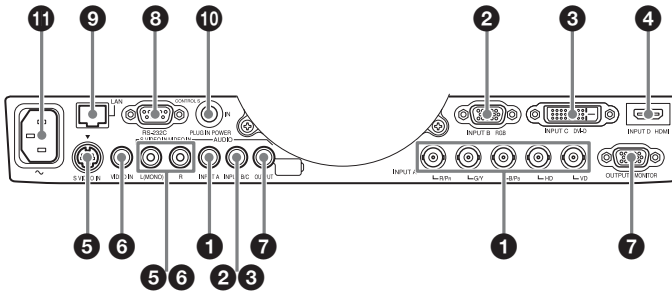
- ❶ **Objektiv (Seite 44)**
- ❷ **Fokussiererring (Seite 15)**
- ❸ **Zoomhebel (Seite 15)**
- ❹ **Regler für Objektivverschiebung (Seite 15)**
- ❺ **Vordere Abdeckung (Seite 44)**
- ❻ **Hintere Abdeckung (Seite 40, 42)**
- ❼ **Lüftungsöffnungen (Einlass)**
- ❽ **Lüftungsöffnungen (Auslass)**

Vorsicht

Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, da dies zu einem internen Hitzestau führen kann. Halten Sie die Hände von den Lüftungsöffnungen und den umliegenden Bereichen fern, da es andernfalls zu Verletzungen kommen kann.

- ❹ **Anzeige ON/STANDBY (Seite 36)**
- ❺ **Anzeige LAMP/COVER (Seite 36)**
- ❻ **Bedienfeld (Seite 5)**
- ❼ **Anschlussfeld (Seite 4)**
- ❽ **Fernbedienungsensor**
Die Fernbedienungsensoren befinden sich an der Vorder- und Rückseite des Projektors.
- ❽ **Einstellfüße (Seite 15)**
- ❽ **Diebstahlsicherung**
Zum Anschließen eines gesondert erhältlichen, von Kensington hergestellten Diebstahlsicherungskabels. Einzelheiten dazu finden Sie auf der Webseite von Kensington: <http://www.kensington.com/>
- ❽ **Diebstahlsicherungsstange**
Zum Anbringen einer handelsüblichen Diebstahlsicherungskette oder eines Drahtes.

Anschlussfeld



Eingang (Seite 9)

- 1 INPUT A**
Video: RGB/YPbPr-Eingang (RGB HD VD/YPbPr)
Audio: Audioeingang (AUDIO)
- 2 INPUT B**
Video: RGB-Eingang (RGB)
Audio: Audioeingang (AUDIO)
- 3 INPUT C**
Video: DVI-D-Eingang (DVI-D)
Audio: Audioeingang (AUDIO)
- 4 INPUT D (nur VPL-FH35/FH30)**
Video: HDMI-Eingang (HDMI)
Audio: HDMI-Eingang (HDMI)
- 5 S VIDEO (S VIDEO IN)**
Video: S-Videoeingang
Audio: Audioeingang (AUDIO L [MONO]/R)
- 6 VIDEO (VIDEO IN)**
Video: Videoeingang
Audio: Audioeingang (AUDIO L [MONO]/R)

Hinweise

- Die Audioeingänge am Projektor dienen zum Ausgeben von Ton an externe Geräte. Schließen Sie zum Ausgeben von Ton externe Audiogeräte an (Seite 13).
- Der Audioeingang INPUT B und INPUT C wird gemeinsam genutzt. Der Audioeingang für S VIDEO und VIDEO wird ebenfalls gemeinsam genutzt.

Ausgang (Seite 13)

- 7 OUTPUT**
Video: Monitorausgang (MONITOR)
Audio: Audioausgang (AUDIO)

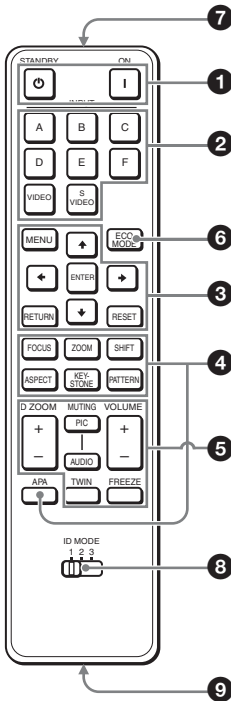
Hinweis

Über diesen Anschluss wird das projizierte Bild bzw. der Ton ausgegeben. Ausgegeben wird das am RGB-Eingang (INPUT A, INPUT B) eingespeiste Computersignal oder das am YPbPr-Eingang eingespeiste Videosignal (INPUT A).

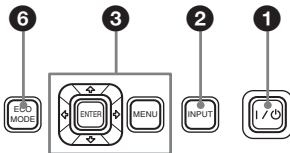
Sonstige

- 8 RS-232C-Anschluss**
RS-232C-kompatibler Steueranschluss
- 9 LAN-Anschluss (Seite 32)**
- 10 CONTROL S-Eingang (CONTROL S IN PLUG IN POWER) (Stromversorgung mit Gleichstrom)**
Zum Anschließen an den CONTROL S-Ausgang an der mitgelieferten Fernbedienung mithilfe eines Verbindungskabels (Stereoministecker (nicht mitgeliefert)), wenn diese als Kabelfernbedienung verwendet werden soll. Sie brauchen keine Batterien in die Fernbedienung einzulegen, da sie über diesen Anschluss mit Strom versorgt wird.
- 11 Netzeingang (AC IN) (~)**
Hier wird das mitgelieferte Netzkabel angeschlossen.

Fernbedienung



Bedienfeld



1 Einschalten/Wechseln in den Bereitschaftsmodus

Taste I (Ein)
Taste (Bereitschaft)

2 Auswählen eines Eingangssignals (Seite 14) Taste INPUT (Hauptgerät) Direkteingangswahltafeln (Fernbedienung)

VPL-FH35/FH30: Die Tasten E und F werden bei diesem Projektor nicht verwendet.

VPL-FX35/FX30: Die Tasten D, E und F werden bei diesem Projektor nicht verwendet.

3 Navigieren in einem Menü (Seite 17)

Tasten ENTER////
(Pfeiltasten)
Taste MENU
Taste RETURN
Taste RESET

4 Einstellen des Bildes (Seite 15) Taste FOCUS

Diese Funktion ist bei diesem Projektor nicht verfügbar.

Taste ZOOM

Diese Funktion ist bei diesem Projektor nicht verfügbar.

Taste SHIFT

Diese Funktion ist bei diesem Projektor nicht verfügbar.

Taste ASPECT (Seite 21, 23)

Zum Wechseln des Bildseitenverhältnisses des projizierten Bildes.

Taste KEYSTONE

Zum manuellen Korrigieren der vertikalen Trapezverzerrung des Bildes. Wenn Sie diese Taste drücken, wird das Trapezausgleichsmenü angezeigt. Nehmen Sie die Einstellung mit den Pfeiltasten (///) vor.

Taste PATTERN (Seite 15)

Taste APA (Auto Pixel Alignment)*

Zum automatischen Einstellen der optimalen Bildqualität bei Signaleinspeisung von einem Computer. Sie können die Einstellung abbrechen,

wenn Sie während des Vorgangs erneut die Taste APA drücken.

Hinweis

* Verwenden Sie diese Taste, wenn Computersignale über den RGB-Eingang (INPUT A, INPUT B) eingespeist werden.

5 Verschiedene Funktionen während des Projizierens

Taste D ZOOM (Digitalzoom) +/-*1

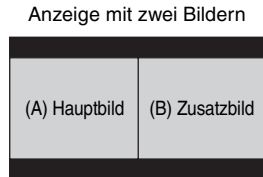
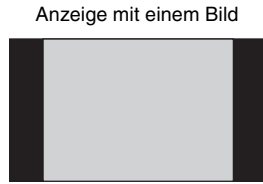
Zum Vergrößern eines Bildbereichs während des Projizierens.

- 1** Drücken Sie die Taste D ZOOM +, um das Symbol für den Digitalzoom auf dem projizierten Bild anzuzeigen.
- 2** Verschieben Sie das Symbol für den Digitalzoom mit den Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown/\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ an die Stelle des Bildes, die vergrößert werden soll.
- 3** Drücken Sie mehrmals die Taste D ZOOM + bzw. D ZOOM -, um den Vergrößerungsfaktor zu ändern. Das Bild kann bis auf das 4-Fache vergrößert werden.

Mit der Taste RESET lassen Sie das Bild wieder wie zuvor anzeigen.

Taste TWIN (Doppelbild) (nur VPL-FH35/FH30)

Sie können zwei Bilder von verschiedenen Eingangssignalquellen als Hauptbild und Zusatzbild gleichzeitig auf dem Bildschirm anzeigen lassen. Um zwischen einem und zwei Bildern zu wechseln, drücken Sie die Taste TWIN auf der Fernbedienung.



Sie können das Bild zum Projizieren auf das Hauptbild auswählen.

Das Zusatzbild ist dazu voreingestellt, das Bild von INPUT B anzuzeigen. Einzelheiten zu den Kombinationen der Eingangssignale finden Sie unter „Kombinationen von Eingangssignalen“ auf Seite 54.

Hinweise

- Beim Anzeigen von zwei Bildern stehen die Taste I (Ein), die Taste ⏻ (Bereitschaft), die Taste INPUT und die Taste MUTING (PIC) zur Verfügung.
- Wenn „Bilder.-Seitenverh.“ (Seite 29) auf „4:3“ gesetzt ist, steht die Funktion zum Anzeigen von zwei Bildern nicht zur Verfügung.
- Beim Anzeigen von zwei Bildern erscheint das Eingangssignalsymbol Ⓜ nicht im Fenster zur Eingangswahl (Seite 14).
- Die Einstellungen für die Anzeige von einem Bild gelten möglicherweise nicht für die Anzeige von zwei Bildern.

Taste MUTING

PIC: Zum Ausblenden des Bildes.

Drücken Sie die Taste erneut, um die Funktion auszuschalten.

AUDIO: Zum Stummschalten der Audioausgabe. Drücken Sie die Taste erneut, um die vorherige Lautstärke wieder einzustellen.

Taste VOLUME +/-

Zum Einstellen der Lautstärke vom Audioausgang am Projektor.

Taste FREEZE*2

Zum Anhalten des projizierten Bildes. Drücken Sie die Taste erneut, um die Funktion auszuschalten.

Hinweise

- *1: Verwenden Sie diese Taste, wenn ein Computersignal eingespeist wird. Je nach Auflösung des Eingangssignals und beim Anzeigen von zwei Bildern (nur VPL-FH35/FH30) ist sie jedoch möglicherweise nicht aktiv.
- *2: Verwenden Sie diese Taste, wenn ein Computersignal eingespeist wird.

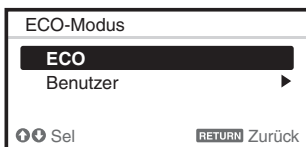
6 Müheloses Einstellen des Energiesparmodus

Taste ECO MODE

Mit „Lichtleistung“, „P Save-Modus“ und „Bereitschaft“ lässt sich der Energiesparmodus ganz leicht einstellen.

- 1 Rufen Sie mit der Taste ECO MODE das Menü „ECO-Modus“ auf.

Menü „ECO-Modus“



- 2 Wählen Sie mit der Taste \uparrow/\downarrow oder der Taste ECO MODE den ECO- oder den Benutzer-Modus aus.

ECO: Jeder Modus wird auf optimales Energiesparen eingestellt.

Lichtleistung: Standard

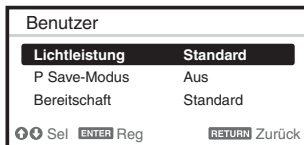
P Save-Modus: Bereitschaft

Bereitschaft: Niedrig
(fahren Sie mit Schritt 6 fort)

Benutzer: Stellen Sie jede Option im Menü für den Energiesparmodus wie gewünscht ein (fahren Sie mit Schritt 3 fort).

- 3 Wählen Sie „Benutzer“ und drücken Sie die Taste \rightarrow .

Die Einstelloptionen erscheinen.



- 4 Wählen Sie mit der Taste \uparrow/\downarrow eine ECO-Modus-Option aus und drücken Sie die Taste \rightarrow oder die Taste ENTER.
- 5 Nehmen Sie mit der Taste \uparrow/\downarrow die Einstellung vor.
- 6 Lassen Sie mit der Taste RETURN wieder das vorherige Bild anzeigen. Einzelheiten zu den ECO-Modus-Einstellungen finden Sie unter „Lichtleistung“ (Seite 25) im Menü „Funktion“ sowie unter „Bereitschaft“ (Seite 28) und „P Save-Modus“ (Seite 28) im Menü „Verbindung/ Strom“.

Sonstige

7 Infrarotsender

8 Schalter ID MODE 1/2/3 (Seite 26)

Zum Einstellen des ID-Modus der Fernbedienung. Wenn Sie mehrere Projektoren verwenden und jedem Projektor eine andere ID zuweisen, können Sie gezielt den Projektor steuern, der denselben ID-Modus wie die Fernbedienung aufweist.

9 CONTROL S-Ausgang

Zum Anschließen an den CONTROL S-Eingang am Projektor mithilfe eines Verbindungskabels (Stereoministecker (nicht mitgeliefert)), wenn Sie die Fernbedienung als Kabelfernbedienung nutzen wollen.

Sie brauchen keine Batterien in die Fernbedienung einzulegen, da sie über den Projektor mit Strom versorgt wird.

Hinweis zur Fernbedienung

- Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor.
- Je kleiner der Abstand zwischen der Fernbedienung und dem Projektor ist, desto größer wird der Winkel, innerhalb

dessen der Projektor mit der Fernbedienung gesteuert werden kann.

- Falls sich zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor am Projektor ein Hindernis befindet, kann der Projektor unter Umständen keine Signale von der Fernbedienung empfangen.

Anschließen des Projektors

Hinweise

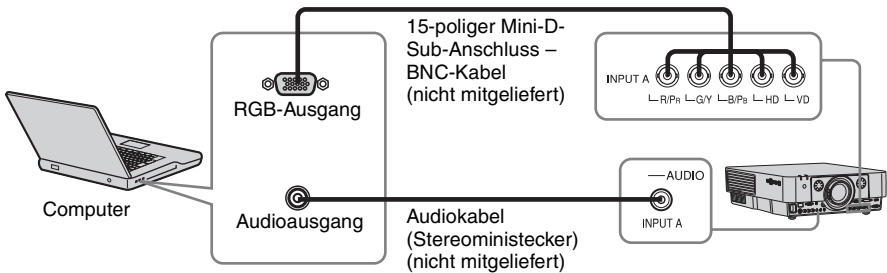
- Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie irgendwelche Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie für jede Verbindung die korrekten Kabel.
- Stecken Sie die Kabelstecker fest hinein. Lose Verbindungen können die Bildqualität beeinträchtigen oder zu einer Fehlfunktion führen. Ziehen Sie beim Herausziehen eines Kabels am Stecker, nicht am Kabel selbst.
- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte auch den Bedienungsanleitungen der anzuschließenden Geräte.
- Verwenden Sie ein Audiokabel ohne Widerstand.

Anschließen an einen Computer

Im Folgenden wird das Anschließen an einen Computer bei verschiedenen Eingangssignalen erläutert.

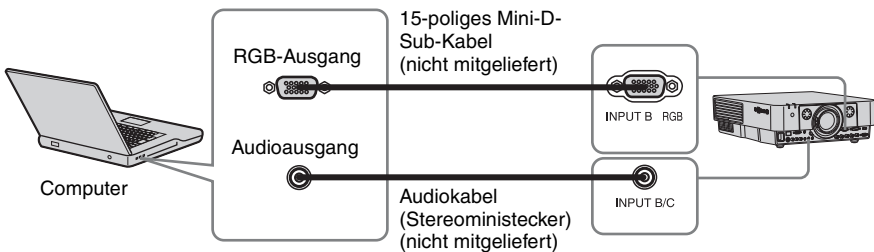
INPUT A

Diese Verbindung ist geeignet, wenn der Computer und der Projektor etwas voneinander entfernt sind.



INPUT B

Diese Verbindung ist geeignet, wenn Sie den Projektor an einen Computer mit einem RGB-Ausgang anschließen.



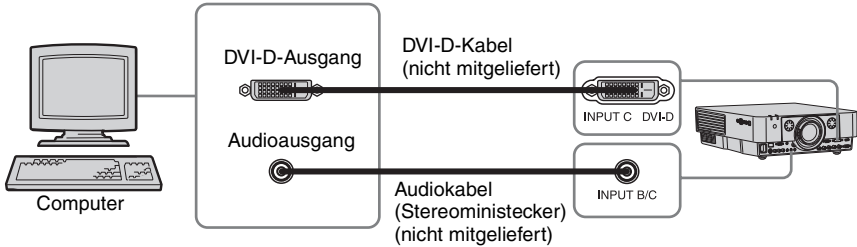
Vorbereitungen

Hinweis

Es empfiehlt sich, die Auflösung des Computers für den externen Monitor auf 1920 × 1200 Pixel (VPL-FH35/FH30) bzw. 1024 × 768 Pixel (VPL-FX35/FX30) einzustellen.

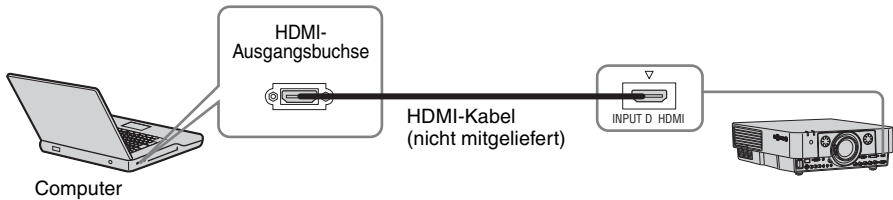
INPUT C

Diese Verbindung ist geeignet, wenn Sie den Projektor an einen Computer mit einem DVI-D-Ausgang anschließen.



INPUT D (nur VPL-FH35/FH30)

Diese Verbindung ist geeignet, wenn Sie den Projektor an einen Computer mit einem HDMI-Ausgang anschließen.



Hinweise

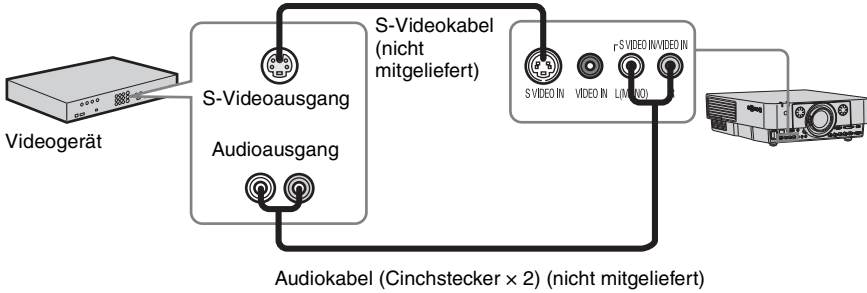
- Die HDMI-Buchse dieses Projektors ist nicht mit dem DSD (Direct Stream Digital)-Signal oder CED (Consumer Electronics Control)-Signal kompatibel.
- Verwenden Sie nur ein HDMI-Kabel mit dem HDMI-Logo.

Anschließen eines Videogeräts

Im Folgenden wird das Anschließen an ein VHS-Videodeck, einen DVD-Player oder einen BD-Player bei verschiedenen Eingangssignalen erläutert.

S VIDEO IN

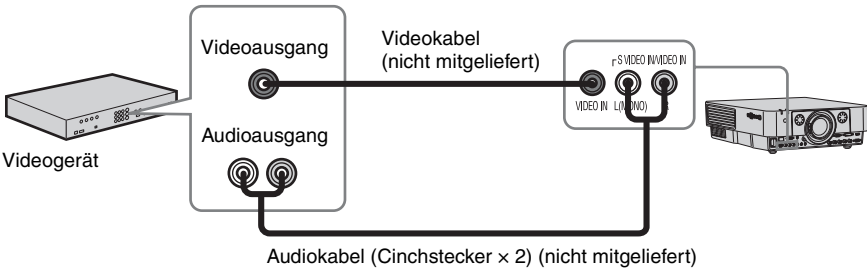
Diese Verbindung ist geeignet, wenn Sie den Projektor an ein Videogerät mit einem S-Videoausgang anschließen.



Vorbereitungen

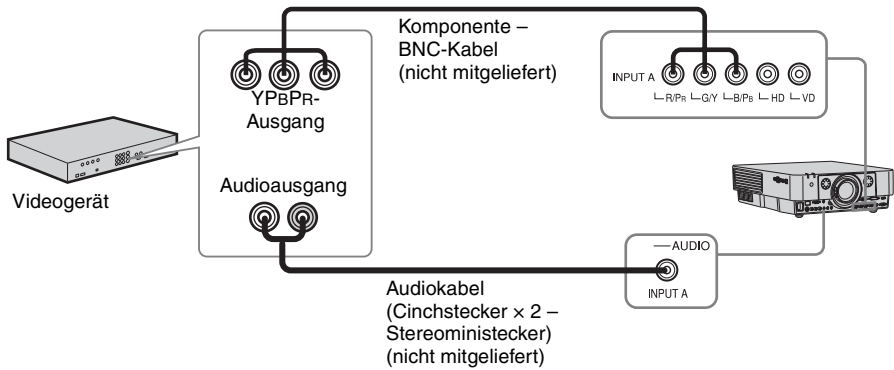
VIDEO IN

Diese Verbindung ist geeignet, wenn Sie den Projektor an ein Videogerät mit einem Videoausgang anschließen.



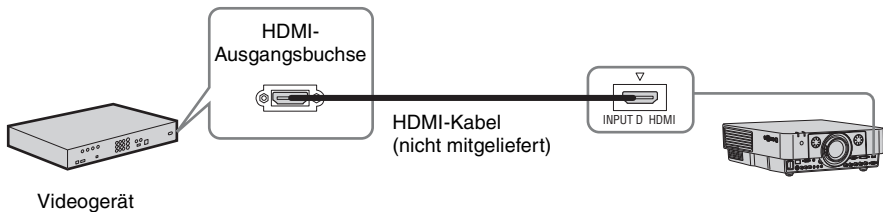
INPUT A

Diese Verbindung ist geeignet, wenn das Videogerät und der Projektor etwas weiter voneinander entfernt sind.



INPUT D (nur VPL-FH35/FH30)

Diese Verbindung ist geeignet, wenn Sie den Projektor an ein Videogerät mit einem HDMI-Ausgang anschließen.



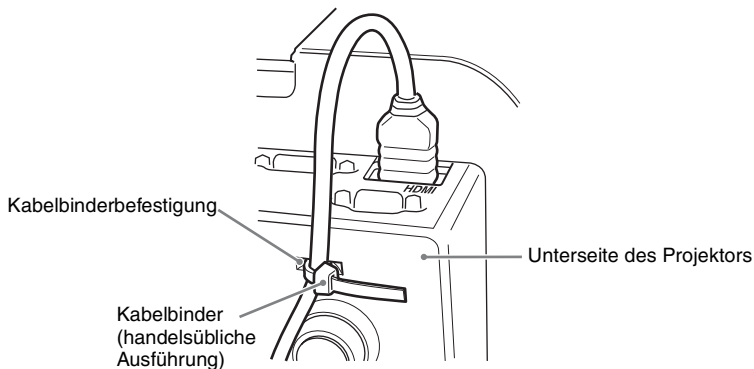
Hinweise

- Die HDMI-Buchse dieses Projektors ist nicht mit dem DSD (Direct Stream Digital)-Signal oder CED (Consumer Electronics Control)-Signal kompatibel.
- Verwenden Sie nur ein HDMI-Kabel mit dem HDMI-Logo.

Wenn die HDMI-Anschlussabdeckung nicht zur Fixierung verwendet werden kann

Befestigen Sie das Kabel mit einem handelsüblichen Kabelbinder wie in der Abbildung dargestellt am Kabelbinderhalter unten am Projektor.

Verwenden Sie einen Kabelbinder mit weniger als 1,9 mm × 3,8 mm Stärke.

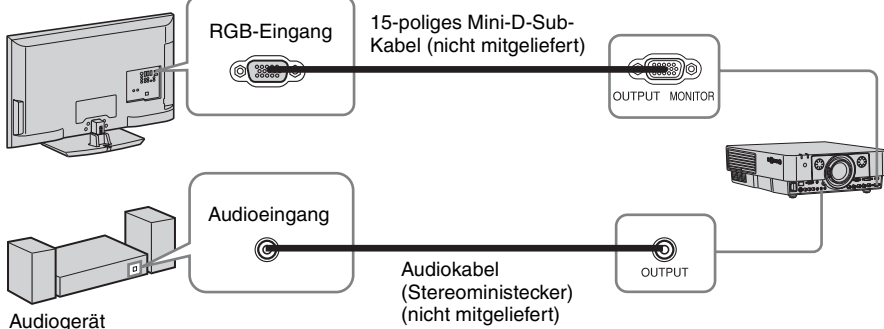


Anschließen eines externen Monitors und eines Audiogeräts

OUTPUT

Projizierte Bilder und eingespeister Ton können an Anzeigeräte, wie z. B. einen Monitor, und Audiogeräte, wie z. B. Lautsprecher mit integriertem Verstärker, ausgegeben werden.

Anzeigerät

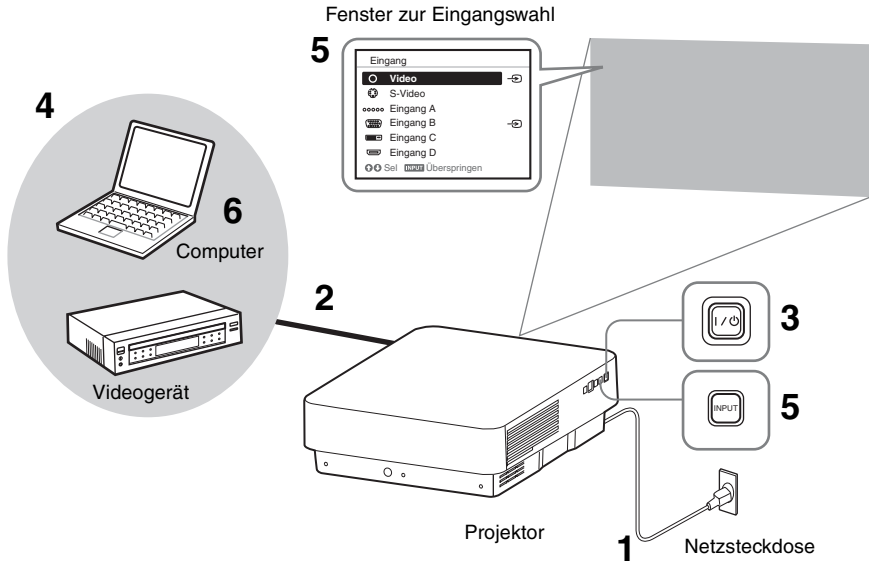


Hinweis

Über diesen Anschluss wird das projizierte Bild bzw. der Ton ausgegeben. Ausgegeben wird das am RGB-Eingang (INPUT A, INPUT B) eingespeiste Computersignal oder das am YPbPr-Eingang eingespeiste Videosignal (INPUT A).

Projizieren von Bildern

Wie groß ein Bild projiziert wird, hängt vom Abstand zwischen Projektor und Leinwand ab. Stellen Sie den Projektor so auf, dass das projizierte Bild auf die Leinwand passt. Einzelheiten zu Projektionsabstand und Projektionsbildgrößen finden Sie unter „Projektionsentfernung und Objektivverschiebungsbereich“ (Seite 55).



1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.

2 Schließen Sie alle Geräte an den Projektor an (Seite 9).

3 Schalten Sie den Projektor ein. Drücken Sie die Taste I/⏻ am Hauptgerät bzw. die Taste I auf der Fernbedienung.

4 Schalten Sie die angeschlossenen Geräte ein.

5 Wählen Sie das Eingangssignal aus. Rufen Sie mit der Taste INPUT am Projektor das Fenster zur Eingangswahl auf. Drücken Sie mehrmals die Taste INPUT oder die Taste ⬆/⬇, um das zu projizierende Bild auszuwählen. Beim Eingang eines Signals erscheint das

Signalsymbol rechts im Fenster zur Eingangswahl. Sie können die Eingangsquelle mit den Direkteingangswahltasten auf der Fernbedienung auswählen (Seite 5).

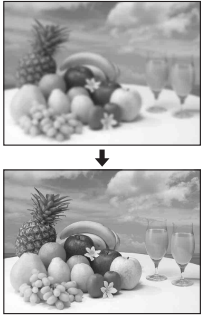

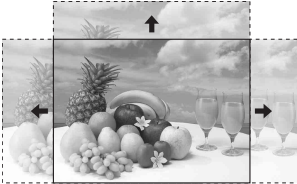
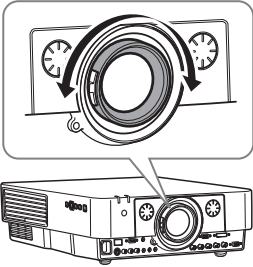
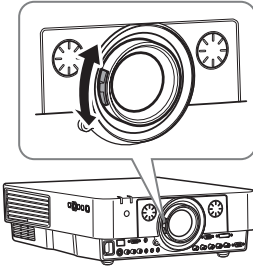
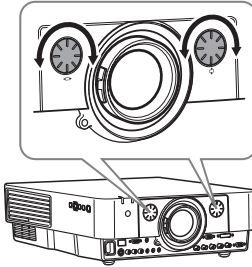
6 Ändern Sie die Einstellungen am Computer so, dass die Signalausgabe auf externe Anzeige geschaltet wird. Wie Sie den Computer auf Signalausgabe an den Projektor schalten, hängt vom jeweiligen Computertyp ab.

(Beispiel)



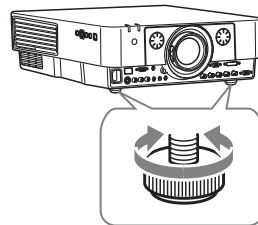
7 Stellen Sie Fokus, Größe und Position des projizierten Bildes ein (Seite 15).

Einstellen von Fokus, Größe und Position des projizierten Bildes

Fokus	Größe (Zoom)	Position (Objektivverschiebung)
		
		

Einstellen der Neigung des Projektors mit den Einstellfüßen

Wenn der Projektor auf einer unebenen Oberfläche steht und die Projektionsposition zu niedrig ist, können Sie die Höhe mit den Einstellfüßen einstellen. Zum Korrigieren der Trapezverzerrung des projizierten Bildes verwenden Sie die Trapezausgleichsfunktion (Seite 5, 29).



Hinweise

- Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Absenken des Projektors nicht die Finger einklemmen.
- Vermeiden Sie festes Drücken auf die Oberseite des Projektors bei ausgefahrenem Einstellfuß.
- Da es sich bei der Trapezausgleichsfunktion um eine elektronische Korrektur handelt, verschlechtert sich möglicherweise die Bildqualität.

Anzeigen eines Testmusters zum Einstellen des Bildes

Sie können mit der Taste PATTERN auf der Fernbedienung ein Muster zum Einstellen des projizierten Bildes anzeigen lassen. Drücken Sie erneut die Taste PATTERN, um wieder das vorherige Bild anzuzeigen.

Ausschalten des Projektors

- 1** Drücken Sie die Taste I/⏻ am Hauptgerät bzw. die Taste ⏻ auf der Fernbedienung.
Eine Meldung erscheint, wenn Sie die Taste I/⏻ am Hauptgerät drücken.
Drücken Sie die Taste je nach Meldung erneut.
Das Gebläse läuft eine Zeit lang weiter, um die Wärme im Inneren zu reduzieren.
- 2** Ziehen Sie den Stecker des Netzkabels aus der Netzsteckdose.
Sie können das Netzkabel herausziehen, auch wenn der Lüfter noch läuft.

Hinweis

Wenn Sie den Projektor unmittelbar nach dem Ausschalten bewegen möchten, warten Sie unbedingt, bis der Lüfter nicht mehr läuft, bevor Sie das Netzkabel trennen. Wenn Sie das Netzkabel trennen, während der Lüfter noch läuft, kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

So blenden Sie die Bestätigungsmeldung aus

Wenn Sie eine andere Taste als die Taste I/⏻ am Hauptgerät oder die Taste ⏻ auf der Fernbedienung oder eine Zeitlang gar keine Taste drücken, wird die Meldung ausgeblendet.

So schalten Sie das Gerät mit der Taste am Hauptgerät aus, ohne dass eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird

Halten Sie die Taste I/⏻ am Hauptgerät einige Sekunden lang gedrückt.

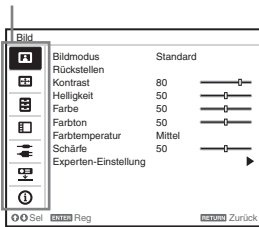
Das Menü

Hinweis

Die in den folgenden Erläuterungen verwendeten Menüanzeigen können je nach dem verwendeten Modell anders aussehen.

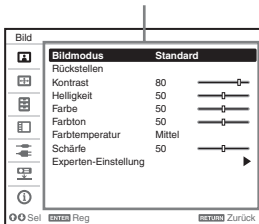
- 1 Rufen Sie mit der Taste MENU das Menü auf.
- 2 Wählen Sie das Einstellmenü aus.
Wählen Sie mit der Taste \uparrow oder \downarrow das Einstellmenü aus und drücken Sie dann die Taste \rightarrow oder ENTER.

Einstellmenü



- 3 Wählen Sie die Einstelloption aus.
Wählen Sie mit der Taste \uparrow oder \downarrow das Einstellmenü aus und drücken Sie dann die Taste \rightarrow oder ENTER.
Wenn Sie wieder zum Auswahlbildschirm des Einstellmenüs wechseln wollen, drücken Sie die Taste \leftarrow oder RETURN.

Einstelloptionen



- 4 Nehmen Sie die Einstellung der ausgewählten Option vor.
Wie Sie dazu vorgehen, hängt von der Einstelloption ab. Wenn das nächste Menüfenster angezeigt wird, wählen Sie die gewünschte Option wie in Schritt 3

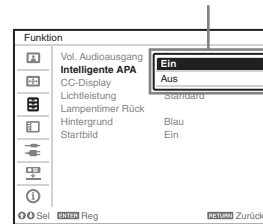
erläutert aus und drücken dann ENTER, um die Einstellung zu registrieren.

Wenn Sie wieder zum Auswahlbildschirm der Einstelloptionen wechseln wollen, drücken Sie die Taste \leftarrow oder RETURN. Außerdem können Sie eine Option auf den werkseitig eingestellten Wert zurücksetzen, indem Sie während der Einstellung die Taste RESET drücken.

Einstellen im Popup-Menü

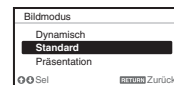
Wählen Sie mit der Taste $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ eine Option aus. Drücken Sie die Taste ENTER, um die Einstellung zu registrieren. Der vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt.

Auswählen von Optionen



Einstellen im Einstellmenü

Wählen Sie mit der Taste \uparrow oder \downarrow die Option aus. Drücken Sie die Taste ENTER, um die Einstellung zu registrieren. Der vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt.



Einstellen von Einstellwerten

Zum Erhöhen des Einstellwertes drücken Sie die Taste \uparrow oder \rightarrow , zum Verringern drücken Sie die Taste \downarrow oder \leftarrow . Drücken Sie die Taste ENTER, um die Einstellung zu registrieren. Der

vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt.



- 5 Drücken Sie die Taste MENU, um das Menü auszublenden.

Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn eine Zeitlang keine Taste gedrückt wird.

Das Menü „Bild“

Damit stellen Sie das Bild je nach Eingangssignal ein.

Einstelloptionen	Beschreibung
Bildmodus	Dynamisch: Der Kontrast wird betont, um ein „dynamisches“ Bild zu erzeugen. Standard: Das Bild wirkt natürlich und ausgewogen. Präsentation ^{*1} : Die Bildhelligkeit eignet sich für eine Präsentation.
Rückstellen	Die Bildeinstellungen werden auf die werkseitigen Einstellungen zurückgesetzt. „Bildmodus“ sowie „Benutzerdef. 1“, „Benutzerdef. 2“ und „Benutzerdef. 3“ unter „Farbtemperatur“ werden jedoch nicht auf die werkseitigen Einstellungen zurückgesetzt.
Kontrast	Je höher der Einstellwert, desto stärker der Kontrast. Je niedriger der Einstellwert, desto schwächer der Kontrast.
Helligkeit	Je höher der Einstellwert, desto heller das Bild. Je niedriger der Einstellwert, desto dunkler das Bild.
Farbe ^{*2 *4}	Je höher der Einstellwert, desto größer die Farbsättigung. Je niedriger der Einstellwert, desto geringer die Farbsättigung.
Farbton ^{*2 *4 *5}	Je höher der Wert, desto stärker wird Grün betont. Je niedriger der Wert, desto stärker wird Rot betont.
Farbtemperatur ^{*3}	Hoch/Mittel/Niedrig: Je höher die Farbtemperatur, desto stärker werden die Blautöne betont. Je niedriger die Farbtemperatur, desto stärker werden die Rottöne betont. Benutzerdef. 1/Benutzerdef. 2/Benutzerdef. 3: Sie können für jede Option eine bestimmte Farbtemperatureinstellung speichern. Werkseitig ist „Benutzerdef. 1“ auf „Hoch“, „Benutzerdef. 2“ auf „Mittel“ und „Benutzerdef. 3“ auf „Niedrig“ gesetzt.
Schärfe ^{*6}	Je höher der Einstellwert, desto schärfer die Bildkonturen. Je niedriger der Einstellwert, desto weicher die Bildkonturen.
Experten-Einstellung	
Film-Modus ^{*2 *7}	Auto: Das Bild aus einer Filmquelle wird dem Original entsprechend präzise reproduziert. Normalerweise wählen Sie diese Option. Aus: Wählen Sie diese Option, wenn bei der Auswahl von „Auto“ die Qualität der Bilder an den Rändern nicht zufriedenstellend ist.
Schwarzwert ^{*2}	Hoch/Niedrig/Aus: Dunkle Bereiche des projizierten Bildes werden nach Belieben betont.
Gamma-Modus ^{*1}	Grafiken1: Die Korrektur von Halbtönen wird verbessert, damit das Bild kräftiger wird. Dies kann nützlich sein, wenn Farbbilder wie z. B. Fotos auf eine helle Stelle projiziert werden. Grafiken2: Verbessert die Reproduktion von Halbtönen. Farbige Bilder wie z. B. Fotos können in natürlicheren Farbtönen reproduziert werden. Text: Der Kontrast von Schwarz und Weiß wird verstärkt. Eignet sich für Bilder, die viel Text enthalten. DICOM GSDF Sim. ^{*8} : Die Gamma-Einstellung entspricht der Grayscale Standard Display Function (GSDF) der Digital Imaging and Communications in Medicine (DICOM)-Standards.

Hinweise

- *1: Diese Option steht zur Verfügung, wenn ein Computersignal eingespeist wird.
- *2: Diese Option steht zur Verfügung, wenn ein Videosignal eingespeist wird.
- *3: Diese Option steht zur Verfügung, wenn „Bildmodus“ auf eine andere Option als „Präsentation“ gesetzt ist.
- *4: Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn ein Schwarzweißsignal eingespeist wird.
- *5: Diese Option steht je nach Farbsystem möglicherweise nicht zur Verfügung, wenn ein analoges Fernsehsignal eingespeist wird.
- *6: Diese Option steht zur Verfügung, wenn ein Videosignal eingespeist wird (VPL-FX35/FX30).
- *7: Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn ein progressives Signal eingespeist wird.
- *8: Verfügbar, wenn ein Computersignal über den Eingangsanschluss DVI-D (INPUT C) und den Eingangsanschluss HDMI (INPUT D) eingegeben wird. Der Projektor darf nicht als Gerät für medizinische Diagnose verwendet werden (VPL-FH35/FH30).

Das Menü „Bildschirm“

Damit stellen Sie Größe, Position und Bildseitenverhältnis des projizierten Bildes auf das jeweilige Eingangssignal ein.


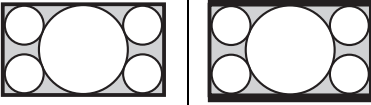
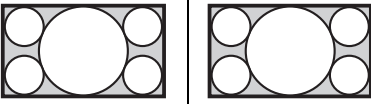

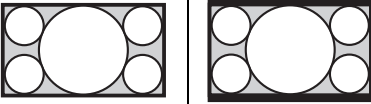
Einstelloptionen	Beschreibung
Seitenverhältnis ^{*1}	Zum Wechseln des Bildseitenverhältnisses des projizierten Bildes. (Seite 23).
Wenn ein Computersignal eingespeist wird	<p>Voll 1: Das Bild wird an die maximale projizierte Bildgröße angepasst, ohne das Seitenverhältnis des Eingangssignals zu ändern.</p> <p>Voll 2: Das Bild wird an die maximale projizierte Bildgröße angepasst.</p> <p>Normal: Das Bild wird im mittleren Bereich des projizierten Bildes angezeigt, ohne die Auflösung des Eingangssignals zu ändern oder das Bild zu vergrößern.</p>
Wenn ein Videosignal eingespeist wird	<p>4:3: Das Bild wird an die maximale projizierte Bildgröße angepasst und das Seitenverhältnis auf 4:3 fixiert.</p> <p>16:9: Das Bild wird an die maximale projizierte Bildgröße angepasst und das Seitenverhältnis auf 16:9 fixiert.</p> <p>Voll^{*2}: Das Bild wird an die maximale projizierte Bildgröße angepasst.</p> <p>Zoom: Das Zoomen erfolgt in der Mitte des projizierten Bildes.</p>
V-Zentrierung ^{*2 *3}	Stellen Sie das projizierte Bild insgesamt ein, indem Sie es auf dem Bildschirm nach unten oder oben verschieben. Je höher der ausgewählte Einstellwert, desto mehr wird das Bild im Bildschirm nach oben verschoben, je niedriger der ausgewählte Einstellwert, desto mehr wird das projizierte Bild nach unten verschoben.
Vertikale Größe ^{*2 *3}	Das Bild wird vertikal verkleinert oder vergrößert. Je höher der Einstellwert, desto mehr wird das projizierte Bild vergrößert, je niedriger der Einstellwert, desto mehr wird das Bild verkleinert. Wenn die Untertitel eines Films usw. nicht zu sehen sind, verwenden Sie diese Option zusammen mit „V-Zentrierung“.
Over Scan ^{*3}	Ein/Aus: Wenn die Option auf „Ein“ gesetzt ist, sind die Ränder des Bildes nicht zu sehen. Wählen Sie „Ein“, wenn Rauschen an den Bildrändern auftritt.
Signal einstellen ^{*6}	Das Bild eines Computersignals wird eingestellt. Verwenden Sie diese Option bei abgeschnittenen Bildrändern oder schlechtem Empfang.
APA ^{*4 *5}	Das projizierte Bild wird automatisch optimal eingestellt, wenn Sie die Taste ENTER drücken.
Phase ^{*4}	Die Punktphase der Anzeigepixel und des Eingangssignals wird eingestellt. Stellen Sie den Wert ein, mit dem das Bild am schärfsten ist.
Teilung ^{*4}	Je höher der Einstellwert, desto breiter die horizontalen Bildelemente (Teilung). Je niedriger der Einstellwert, desto schmaler die horizontalen Bildelemente (Teilung).
Lage ^{*6}	<p>H: Je höher der Einstellwert, desto weiter rechts wird das Bild auf der Leinwand projiziert. Je niedriger der Einstellwert, desto weiter links wird das Bild projiziert.</p> <p>V: Je höher der Einstellwert, desto weiter oben wird das Bild auf der Leinwand projiziert. Je niedriger der Einstellwert, desto weiter unten wird das Bild projiziert.</p>

Hinweise

- *1: • Beachten Sie, dass bei kommerziellem oder öffentlichem Einsatz des Projektors die Veränderung des Originalbilds durch Umschalten des Bildseitenverhältnisses eine Beeinträchtigung der gesetzlich geschützten Rechte der Autoren oder Produzenten darstellen kann.
 - Bei manchen Eingangssignalen lassen sich das Bildseitenverhältnis und andere Einstelloptionen möglicherweise nicht einstellen oder das Ändern des Bildseitenverhältnisses zeigt keine Wirkung.
 - Je nach Einstelloption wird ein Bereich des Bildes möglicherweise schwarz angezeigt.
- *2: Nur beim VPL-FH35/FH30 verfügbar
- *3: Verfügbar, wenn ein Videosignal vom YPbPr-Eingang (INPUT A), DVI-D-Eingang, oder HDMI-Eingang.
- *4: Verfügbar, wenn ein Computersignal über den RGB-Eingang (INPUT A, INPUT B) eingespeist wird.
- *5: Wenn das projizierte Bild von einem großen schwarzen Bereich umgeben ist, funktioniert die Funktion APA nicht einwandfrei, ein Bereich des Bildes wird möglicherweise auf der Leinwand nicht angezeigt und je nach Eingangssignaltyp wird auch das Bild möglicherweise nicht optimal eingestellt. Stellen Sie in diesem Fall die Optionen „Phase“, „Teilung“ und „Lage“ manuell ein.
- *6: Verfügbar, wenn ein Computersignal über den RGB-Eingang (INPUT A, INPUT B) oder ein Videosignal über den YPbPr-Eingang (INPUT A) eingespeist wird. Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn „Seitenverhältnis“ auf „Zoom“ gesetzt ist.

Bildseitenverhältnis

VPL-FH35/FH30

	Eingangssignal	Empfohlener Einstellwert und projiziertes Bild
Computersignal	(4:3)	(Voll 1) *1 *2 
	(16:9)	(Voll 1) *1 *2 
	(16:10)	(Voll 1) *1 
Videosignal	(4:3)	(4:3) *3 *5 
	(16:9)	(16:9) *4 *5 

*1: Wenn Sie „Normal“ auswählen, wird das Bild mit der Auflösung des Eingangssignals projiziert, ohne das Bildseitenverhältnis des Originalbildes zu ändern.



*2: Wenn Sie „Voll 2“ auswählen, wird das Bild unabhängig vom Bildseitenverhältnis so projiziert, dass es der Projektionsgröße entspricht.



*3: Je nach Eingangssignal wird das Bild möglicherweise wie unten abgebildet projiziert. Wählen Sie in diesem Fall die Option „16:9“.



*4: Je nach Eingangssignal wird das Bild möglicherweise wie unten abgebildet projiziert. Wählen Sie in diesem Fall die Option „Zoom“.



*5: Wenn Sie „Voll“ auswählen, wird das Bild unabhängig vom Bildseitenverhältnis so projiziert, dass es der Projektionsgröße entspricht.



Einstellen des Geräts über das Menü

	Eingangssignal	Empfohlener Einstellwert und projiziertes Bild
Computersignal	(4:3)	(Voll 1) ^{*1}
	(16:9)	(Voll 1) ^{*1 *2}
	(16:10)	(Voll 1) ^{*1 *2}
Videosignal	(4:3)	(4:3) ^{*3}
	(16:9)	(16:9) ^{*4}

*1: Wenn Sie „Normal“ auswählen, wird das Bild mit der Auflösung des Eingangssignals projiziert, ohne das Bildseitenverhältnis des Originalbildes zu ändern.



*2: Wenn Sie „Voll 2“ auswählen, wird das Bild unabhängig vom Bildseitenverhältnis so projiziert, dass es der Projektionsgröße entspricht.



*3: Je nach Eingangssignal wird das Bild möglicherweise wie unten abgebildet projiziert. Wählen Sie in diesem Fall die Option „16:9“.



*4: Je nach Eingangssignal wird das Bild möglicherweise wie unten abgebildet projiziert. Wählen Sie in diesem Fall die Option „Zoom“.



☰ Das Menü „Funktion“

Mit dem Menü „Funktion“ können Sie verschiedene Projektorfunktionen einstellen.











Einstelloptionen	Beschreibung
Vol. Audioausgang	Je höher der Einstellwert, desto höher der am Audioausgang ausgegebene Tonpegel. Je niedriger der Einstellwert, desto niedriger der Tonpegel.
Intelligente APA	Ein/Aus: Wenn „Ein“ eingestellt ist, wird APA beim Einspeisen eines Signals automatisch ausgeführt.* ¹
CC-Display	CC1/CC2/CC3/CC4/Text1/Text2/Text3/Text4: Damit wählen Sie Untertitel für Hörgeschädigte (Untertitel oder Text). Aus: Untertitel für Hörgeschädigte werden nicht angezeigt.
Lichtleistung	Hoch/Standard: Wenn „Hoch“ eingestellt wird, wird das Bild heller und der Stromverbrauch steigt.
Lampentimer Rück	Nach dem Austauschen der Lampe wird der Lampentimer zurückgesetzt (Seite 41).
Hintergrund	Blau/Schwarz: Damit wählen Sie die Hintergrundfarbe des projizierten Bildes, wenn kein Signal eingespeist wird.
Startbild	Ein/Aus: Wenn „Ein“ eingestellt ist, wird das Startbild beim Starten des Projektors auf der Leinwand angezeigt.

Hinweis

*1: APA wird ausgeführt, wenn ein Computersignal über den RGB-Eingang (INPUT A, INPUT B) eingespeist wird.

Das Menü „Bedienung“

Das Menü „Bedienung“ dient zum Einstellen der Bedienung des Geräts mit dem Menü oder der Fernbedienung.

Einstelloptionen	Beschreibung
Sprache	Damit wählen Sie die für die Menüs und Bildschirmanzeigen verwendete Sprache.
Menüposition ^{*1}	Links unten/Mitte: Zum Auswählen der Position des Menüs, das auf dem projizierten Bild angezeigt wird.
Status	Ein: Alle Statusanzeigen auf dem Bildschirm sind aktiviert. Aus: Alle Bildschirmanzeigen, außer den Menüs, der Meldung beim Ausschalten des Projektors und den Warnmeldungen, werden ausgeschaltet.
IR-Empfänger	Vorn & Hinten/Vorn/Hinten: Dient zur Auswahl der Fernbedienungssensoren (IR-Empfänger) an der Vorder- und Rückseite des Projektors.
ID-Modus	Alle/1/2/3: Damit wird dem Projektor eine ID-Nummer zugewiesen. Wenn „Alle“ eingestellt ist, können Sie die Projektoren unabhängig vom zugewiesenen ID-Modus mit der Fernbedienung steuern. Lesen Sie auch bitte die Erläuterung unter „Schalter ID MODE 1/2/3“ der Fernbedienung auf Seite 7.
Sicherheitssperre ^{*1}	Ein/Aus: Damit wird die Nutzung des Projektors per Passwort auf autorisierte Benutzer eingeschränkt. Für die Sicherheitssperre müssen Sie folgende Einstellungen vornehmen: <ol style="list-style-type: none">1 Wählen Sie „Ein“ und drücken Sie dann ENTER, um das Einstellmenü aufzurufen.2 Geben Sie das Passwort mit den Tasten MENU, /// und ENTER ein. (Standardmäßig ist als Passwort „ENTER, ENTER, ENTER, ENTER“ eingestellt.)3 Geben Sie mit den Tasten MENU, /// und ENTER ein neues Passwort ein.4 Geben Sie das Passwort zur Bestätigung noch einmal ein. Geben Sie das Passwort ein, wenn Sie das Netzkabel gelöst und wieder angeschlossen haben und den Projektor danach einschalten. Wenn Sie diese Option auf „Aus“ setzen, können Sie die Sicherheitssperre deaktivieren. Dafür müssen Sie ebenfalls das Passwort eingeben. Falls dreimal hintereinander nicht das korrekte Passwort eingegeben wird, kann der Projektor nicht benutzt werden. Schalten Sie in diesem Fall den Projektor durch Drücken der Taste  in den Bereitschaftsmodus und dann wieder ein.
Tastensperre	Ein/Aus: Wenn diese Option auf „Ein“ gesetzt ist, sind alle Tasten des Bedienfelds am Projektor gesperrt. Sie können die Sperre allerdings aufheben, indem Sie Folgendes ausführen, auch wenn „Tastensperre“ auf „Ein“ gesetzt ist. <ul style="list-style-type: none">• Halten Sie die Taste  im Bereitschaftsmodus etwa 10 Sekunden lang gedrückt.<ul style="list-style-type: none">→ Der Projektor wird eingeschaltet.• Halten Sie die Taste MENU beim Einschalten etwa 10 Sekunden lang gedrückt.<ul style="list-style-type: none">→ „Tastensperre“ wird auf „Aus“ gesetzt und alle Tasten auf dem Bedienfeld des Projektors stehen wieder zur Verfügung.

Hinweise

- *1: Nur beim VPL-FH35/FH30 verfügbar
- *2: Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie den Projektor nicht benutzen. Wenn Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal wenden, weil Sie das Passwort vergessen haben, müssen Sie die Seriennummer des Projektors und Ihre Personalien angeben. (Dieser Vorgang kann in anderen Ländern/Regionen anders sein.) Nachdem Ihre Personalien überprüft wurden, erhalten Sie das Passwort.



Das Menü „Verbindung/Strom“

Über das Menü „Verbindung/Strom“ nehmen Sie Einstellungen zur Verbindung und zur Stromversorgung vor.

Einstelloptionen	Beschreibung
Netzwerkeinstlg	
IP-Adressen-Einstlg.	Auto(DHCP): Die IP-Adresse wird vom DHCP-Server wie einem Router automatisch zugewiesen. Manuell: Die IP-Adresse muss manuell angegeben werden.
IP-Adresse/ Subnet mask/ Stdrd-Gateway/Primär-DNS/Sekundär-DNS	Wenn „IP-Adressen-Einstlg.“ auf „Manuell“ gesetzt wurde, wählen Sie die Option mit der Taste ◀ oder ▶ aus und geben den Wert mit der Taste ▲ oder ▼ ein. Wenn Sie alle Angaben eingegeben haben, wählen Sie „Übernehmen“ und drücken dann die Taste ENTER. Die eingegebenen Einstellungen werden registriert.
Input-A Sig.wahl	Auto/Computer/Video GBR/Komponenten: Wenn diese Option auf „Auto“ gesetzt ist und „Eingang A“ mit der Taste INPUT ausgewählt wird, wird der Typ des Videosignaleingangs automatisch ausgewählt.*1
Farbsystem	Auto/NTSC3.58/PAL/SECAM/NTSC4.43/PAL-M/PAL-N: Wenn die Option auf „Auto“ gesetzt ist und „S-Video“ oder „Video“ mit der Taste INPUT ausgewählt wird, wird das Farbsystem automatisch ausgewählt.*1
Bereitschaft*2	Standard/Niedrig: Wenn diese Option auf „Niedrig“ gesetzt ist, wird der Energieverbrauch im Bereitschaftsmodus gesenkt.
P Save-Modus	Lampe aus: Wenn 10 Minuten lang kein Signal eingespeist wird, wird die Lampe automatisch ausgeschaltet und der Energieverbrauch wird gesenkt. Die Lampe schaltet sich wieder ein, wenn ein Signal eingespeist oder eine beliebige Taste gedrückt wird. Wenn „Lampe aus“ eingestellt wird, leuchtet die Anzeige ON/STANDBY orange (Seite 36). Bereitschaft: Wenn 10 Minuten lang kein Signal eingespeist wird, schaltet sich der Projektor automatisch aus und wechselt in den Bereitschaftsmodus. Aus: „P Save-Modus“ wird deaktiviert.
Direkteinschaltg.	Ein/Aus: Wenn „Ein“ eingestellt ist und das Netzkabel mit einer Netzsteckdose verbunden wird, wird das Gerät ohne Bereitschaftsmodus eingeschaltet. Sie können den Projektor auch ausschalten, ohne in den Bereitschaftsmodus zu wechseln, indem Sie das Netzkabel lösen. Sie können das Netzkabel lösen, ohne in den Bereitschaftsmodus wechseln zu müssen.





Hinweise

*1: Je nach Typ des Eingangssignals wird das Bild möglicherweise nicht einwandfrei eingestellt. Stellen Sie es in diesem Fall manuell auf das angeschlossene Gerät ein.

*2: Wenn „Bereitschaft“ auf „Niedrig“ gesetzt ist, steht die Netzwerk- und Netzwerksteuerfunktion nicht zur Verfügung, solange sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.

Das Menü „Installation“

Im Menü „Installation“ nehmen Sie Einstellungen bei der Installation des Projektors vor.

Einstelloptionen	Beschreibung
Bildumklappung	HV/H/V/Aus: Das projizierte Bild wird je nach Installation horizontal und/oder vertikal umgekehrt angezeigt.
Montageposition	Oberseite oben/Oberseite unten: Stellen Sie die Kühleinstellung auf die Montageposition ein. Wenn Sie längere Zeit die falsche Einstellung verwenden, wird möglicherweise die Zuverlässigkeit von Bauteilen beeinträchtigt.
Höhenlagenmodus ^{*1}	Ein/Aus: Setzen Sie diese Option auf „Ein“, wenn Sie den Projektor in einer Höhe von 1.500 m oder darüber verwenden. Wenn Sie längere Zeit die falsche Einstellung verwenden, wird möglicherweise die Zuverlässigkeit von Bauteilen beeinträchtigt.
Bilds.-Seitenverh. ^{*2}	16:10/16:9/4:3: Zum Wechseln des Anzeigebereichs entsprechend dem Bildformat.
V Trapez ^{*3 *4}	Je höher der Einstellwert, desto schmaler die obere Kante des projizierten Bildes. Je niedriger der Einstellwert, desto schmaler die untere Kante.
Panel-Abgleich ^{*2 *5}	<p>Damit können Sie die Lücken in der Farbe der Schriftzeichen oder des Bildes einstellen.</p> <p>Bei Einstellung auf „Ein“ können die Posten „Farbe einstellen“ und „Musterfarbe“ zugewiesen und eingestellt werden.</p> <p>Posten einstellen: Damit wählen Sie die Einstellungsart unter den folgenden Optionen aus.</p> <p>Lage: Sie können das ganze Bild verschieben und Einstellungen durchführen.</p> <p>Zone: Sie können den gewünschten Bereich auswählen und Einstellungen durchführen.</p> <p>Farbe einstellen: Dient der Zuweisung der gewünschten Farbe zur Korrektur von Farblücken. Wählen Sie „R“ (Rot) oder „B“ (Blau), um Einstellungen auf der Basis von „G“ (Grün) durchzuführen.</p> <p>Musterfarbe: Wählen Sie „R/G“ (Rot und Grün) oder „R/G/B“ (Weiß, alle Farben), wenn „R“ (Rot) als „Farbe einstellen“ gewählt wurde. Wählen Sie „B/G“ (Blau und Grün) oder „R/G/B“ (Weiß, alle Farben), wenn „B“ (Blau) als „Farbe einstellen“ gewählt wurde.</p> <p>Einstellen: Die Verschiebungseinstellung und Zoneneinstellung der unter „Farbe einstellen“ ausgewählten Farbe kann mit den Tasten / / /  durchgeführt werden.</p> <p>Rückstellen: Die Panel-Abgleichseinstellungen werden auf ihre werksseitigen Voreinstellungswerte zurückgesetzt.</p>
Farbabstimmung ^{*2 *6}	Einstellen/Rückstellen: Zum Korrigieren der Helligkeit und Farbe des projizierten Bildes insgesamt in sechs Stufen, ausgehend vom Signalpegel.

Hinweise

- *1: Verwenden Sie den Projektor nicht in einer Höhe von 2.700 m oder höher.
- *2: Nur beim VPL-FH35/FH30 verfügbar
- *3: Je nach der mit der Objektivverschiebungsfunktion eingestellten Bildposition kann sich das Bildseitenverhältnis ändern oder das projizierte Bild wird mit der Trapezausgleichsfunktion möglicherweise verzerrt.
- *4: Da es sich bei der Trapezausgleichsfunktion um eine elektronische Korrektur handelt, verschlechtert sich möglicherweise die Bildqualität.

- *5: Je nach dem Einstellwert für „Panel-Abgleich“ ändern sich möglicherweise Farbe und Bildseitenverhältnis.
- *6: Helligkeit und Farbe des projizierten Bildes stimmen möglicherweise auch nach dem Einstellen von „Helligkeit“ und „Farbe“ nicht vollständig überein.

Das Menü „Informationen“

Im Menü „Informationen“ können Sie verschiedene Informationen zum Projektor, wie z. B. die Gesamtbetriebsdauer der Lampe, überprüfen.

Optionen	Beschreibung
Modellbezeichnung	Die Modellbezeichnung wird angezeigt.
Serien-Nr.	Die Seriennummer wird angezeigt.
fH / fV (Horizontalfrequenz/ Vertikalfrequenz)*1	Zeigt horizontale Frequenz/vertikale Frequenz/Signaltyp des aktuellen Eingangssignals an.
Lampentimer	Die Gesamtbetriebsdauer der Lampe wird angegeben.

Hinweis

*1: Je nach Eingangssignal werden diese Optionen möglicherweise nicht angezeigt.

Die Netzwerkfunktionen

Wenn eine Verbindung zum Netzwerk besteht, stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

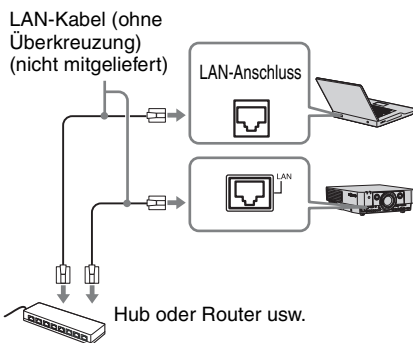
- Überprüfen des aktuellen Projektorstatus über einen Webbrowser.
- Fernsteuern des Projektors über einen Webbrowser.
- Empfangen des E-Mail-Berichts für den Projektor.
- Vornehmen der Netzwerkeinstellungen für den Projektor.
- Unterstützung für Netzwerküberwachung und Steuerprotokoll (Advertisement, PJ Talk, PJ Link, SNMP, AMX DDDP [Dynamic Device Discovery Protocol]).

Hinweise

- Die in den folgenden Erläuterungen verwendeten Menüanzeigen können je nach dem verwendeten Modell anders aussehen.
- Als Webbrowser wird Internet Explorer 6/7/8 unterstützt.
- Als Sprache wird ausschließlich Englisch unterstützt.
- Wenn der Browser Ihres Computers auf die Einstellung [Einen Proxyserver verwenden] gesetzt ist, klicken Sie auf das Häkchen, um festzulegen, dass der Zugriff ohne Verwendung eines Proxyservers erfolgen soll, wenn Sie über den Computer auf den Projektor zugreifen.

Anzeigen des Steuerfensters für den Projektor mit einem Webbrowser

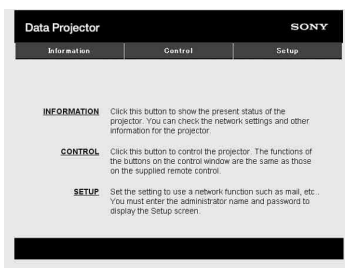
1 Schließen Sie das LAN-Kabel an.



(xxx.xxx.xxx.xxx: IP-Adresse des Projektors)

Sie können die IP-Adresse des Projektors unter „Netzwerkeinstlg.“ im Menü „Verbindung/Strom“ anzeigen lassen.

Das folgende Fenster erscheint im Webbrowser:



2 Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen für den Projektor über „Netzwerkeinstlg.“ im Menü „Verbindung/Strom“ vor (Seite 28).

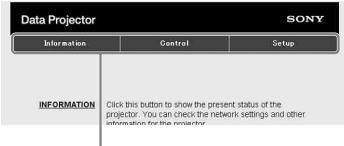
3 Starten Sie am Computer einen Webbrowser, geben Sie Folgendes in das Adressfeld ein und drücken Sie dann die Eingabetaste am Computer.
<http://xxx.xxx.xxx.xxx>

Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen vorgenommen haben, können Sie das Steuerfenster öffnen, indem Sie nur Schritt **3** dieses Verfahrens ausführen.

So arbeiten Sie mit dem Steuerfenster

Wechseln der Seite

Klicken Sie auf eine der Schaltflächen zum Wechseln der Seite, um die Seite mit den gewünschten Einstellungen aufzurufen.



Schaltflächen zum Wechseln der Seite

Einstellen der Zugriffseinschränkung

Sie können den Seitenzugriff für die Benutzer einschränken.

Administrator: Zulassen des Zugriffs auf alle Seiten

User: Zulassen des Zugriffs auf alle Seiten außer der Seite „Setup“

Nehmen Sie die Einstellung unter [Password] auf der Seite „Setup“ vor. Wenn Sie zum ersten Mal auf die Seite „Setup“ zugreifen, geben Sie „root“ als Benutzername ein und lassen das Passwortfeld leer.

Der Name des Administrators ist auf „root“ voreingestellt.



Eingabebereich für [Administrator]

Eingabebereich für [User]

Um das Passwort zu ändern, löschen Sie zunächst das eingestellte Passwort (****) und geben dann ein neues Passwort ein.

Hinweis

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

Überprüfen der projektorbezogenen Informationen

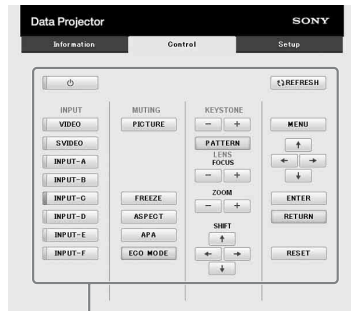
Sie können die aktuellen Einstellungen des Projektors auf der Seite „Information“ überprüfen.



Informationsbereich

Bedienen des Projektors von einem Computer aus

Auf der Seite „Control“ können Sie den Projektor vom Computer aus steuern.



Steuerbereich

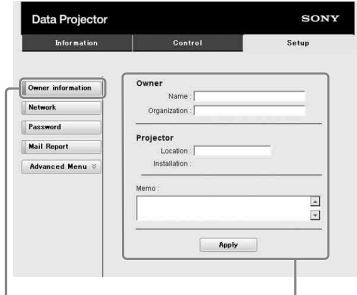
Die Funktionen der im Steuerbereich angezeigten Schaltflächen entsprechen denen der Tasten auf der mitgelieferten Fernbedienung.

Verwendung der E-Mail-Bericht-Funktion

Stellen Sie die E-Mail-Bericht-Funktion auf der Seite „Setup“ ein.

Die eingegebenen Werte werden erst gültig, wenn Sie auf [Apply] klicken.

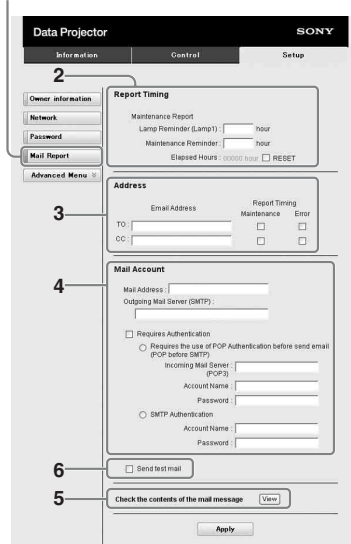
- 1 Klicken Sie auf [Owner information], um die im E-Mail-Bericht aufgezeichneten Benutzerangaben einzugeben.



Schaltfläche Owner information

- 2 Stellen Sie den Zeitpunkt des E-Mail-Berichts ein.
Klicken Sie auf [Mail Report], um die Seite „Mail Report“ zu öffnen.
Lamp Reminder (Lamp 1): Stellen Sie ein, wann an den Lampenwechsel erinnert werden soll. Wenn Sie Lamp Reminder zurücksetzen wollen, führen Sie „Lampeneinstellung“ am Projektor aus (Seite 25).
Maintenance Reminder: Stellen Sie ein, wann an die Wartung erinnert werden soll. Wenn Sie Maintenance Reminder zurücksetzen wollen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen „RESET“ und klicken dann auf [Apply].

Mail Report - Schaltfläche



- 3 Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers in das Feld „Email Address“ ein, und klicken Sie dann auf das Kontrollkästchen „Report Timing“ des zu sendenden E-Mail-Berichts.
- 4 Geben Sie das Mail-Konto zum Senden von E-Mail-Berichten an.
Mail Address: Geben Sie die E-Mail-Adresse ein.
Outgoing Mail Server (SMTP): Geben Sie die Adresse des Servers für ausgehende Mails (SMTP) ein.
Required Authentication: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn für das Senden einer E-Mail eine Authentifizierung erforderlich ist.
Requires the use of POP Authentication before send email (POP before SMTP): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um vor dem Senden einer E-Mail eine POP-Authentifizierung festzulegen.
Incoming Mail Server (POP3): Geben Sie die Adresse des Servers für eingehende E-Mails (POP3) an, der für die POP-Authentifizierung verwendet werden soll.
Account Name: Geben Sie das E-Mail-Konto ein.

Password: Geben Sie das Passwort ein.

SMTP Authentication: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um vor dem Senden einer E-Mail eine SMTP-Authentifizierung festzulegen.

Account Name: Geben Sie das E-Mail-Konto ein.

Password: Geben Sie das Passwort ein.

5 Überprüfen Sie den Inhalt des E-Mail-Berichts.

Wenn Sie auf [View] klicken, wird der Inhalt des E-Mail-Berichts angezeigt.

6 Senden Sie eine Test-Mail.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Send test mail“ und klicken Sie dann auf [Apply], um eine Test-E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse zu senden.

Hinweise

- Die E-Mail-Bericht-Funktion ist nicht verfügbar, weil das Netzwerk, für das Outbound Port25 Blocking verwendet wird, nicht mit dem SMTP-Server verbunden werden kann.
- Für die Eingabe von Zeichen in das Textfeld können Sie die folgenden Zeichen nicht verwenden: „“ , „”“ , „\“ , „&“ , „<“ , „>“

Anzeigen

Die Anzeigen geben Aufschluss über den Status des Projektors und weisen auf Funktionsstörungen hin.

Wenn am Projektor Funktionsstörungen auftreten, lesen Sie zur Behebung des Problems in der folgenden Tabelle nach.

Anzeige ON/STANDBY

Status	Bedeutung/Abhilfemaßnahmen
Leuchtet rot	Der Projektor befindet sich im Bereitschaftsmodus.
Blinkt grün	<ul style="list-style-type: none">• Wenn der Projektor eingeschaltet ist, so ist der Projektor betriebsbereit.• Wenn der Projektor ausgeschaltet ist, kühlt die Lampe ab.
Leuchtet grün	Der Projektor ist eingeschaltet.
Leuchtet orange	Der Projektor befindet sich im P Save-Modus (Lampe ausgeschaltet).
Blinkt rot	Am Projektor liegt eine Funktionsstörung vor. Die Ursache wird durch die Häufigkeit des Blinkens angegeben. Lesen Sie zur Behebung des Problems die folgenden Hinweise. Sollte die Störung bestehen bleiben, wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.
Blinkt zweimal	Die Temperatur im Inneren ist ungewöhnlich hoch. Überprüfen Sie Folgendes. <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert sind.• Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter nicht verschmutzt ist.• Stellen Sie sicher, dass „Montageposition“ im Menü „Installation“ richtig eingestellt ist.
Blinkt sechsmal	Ziehen Sie den Stecker des Netzkabels aus der Netzsteckdose. Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige ON/STANDBY nicht mehr leuchtet, stecken Sie dann das Netzkabel wieder in eine Netzsteckdose und schalten Sie den Projektor ein.
Blinkt eine andere Anzahl von Malen	Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

Anzeige LAMP/COVER

Status	Bedeutung/Abhilfemaßnahmen
Blinkt rot	Die Ursache wird durch die Häufigkeit des Blinkens angegeben. Lesen Sie zur Behebung des Problems die folgenden Hinweise.
Blinkt zweimal	Die hintere Abdeckung oder die Luftfiltereinheit ist nicht sicher angebracht.
Blinkt dreimal	Die Temperatur der Lampe ist ungewöhnlich hoch. Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie, bis die Lampe abgekühlt ist, und schalten Sie den Projektor dann wieder ein. Bleibt das Problem bestehen, ist die Lampe ausgebrannt. Tauschen Sie die Lampe in diesem Fall gegen eine neue aus (Seite 40).

Liste der Meldungen

Wenn eine der folgenden Meldungen auf dem projizierten Bild angezeigt wird, lesen Sie zur Behebung des Problems in der folgenden Tabelle nach.

Meldung	Bedeutung/Abhilfemaßnahme	Seite
Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	Überprüfen Sie Folgendes. <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert sind.• Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter nicht verschmutzt ist.• Stellen Sie sicher, dass „Montageposition“ im Menü „Installation“ richtig eingestellt ist.	3, 29, 42
Frequenz außerhalb Bereichs!	Stellen Sie den Ausgang am angeschlossenen Gerät auf Signale ein, die vom Projektor unterstützt werden.	52
Input-A Sig.wahl-Einstellung prüfen.	Setzen Sie „Input-A Sig.wahl“ auf „Auto“ oder wählen Sie den richtigen Eingangssignaltyp aus.	28
Bitte die Lampe auswechseln und den Filter reinigen.	Tauschen Sie die Lampe gegen eine neue aus und reinigen Sie den Luftfilter. Die Meldung erscheint bei jedem Einschalten des Projektors, bis Sie die Lampe ausgetauscht und den Lampentimer zurückgesetzt haben.	40, 42
Hohe Projektortemperatur. Höhenlagenmodus muss „Ein“ sein, wenn Projektor in Höhenlagen verwendet wird.	Wenn Sie in einer Höhe von 1.500 m oder darüber den Projektor nicht verwenden, überprüfen Sie Folgendes. <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert sind.• Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter nicht verschmutzt ist.• Stellen Sie sicher, dass „Montageposition“ im Menü „Installation“ richtig eingestellt ist.	3, 29, 42
Ungültig!	Eine ungültige Taste wurde gedrückt.	5
Bedienungstafeltasten gesperrt!	„Tastensperre“ ist auf „Ein“ gesetzt.	26

Fehlerbehebung

Bevor Sie den Projektor zur Reparatur bringen, versuchen Sie bitte, das Problem anhand der folgenden Hinweise zu beheben.

Symptom	Abhilfemaßnahme	Seite
Der Projektor lässt sich nicht einschalten.	Überprüfen Sie, ob das Netzkabel fest angeschlossen ist.	–
	Wenn „Tastensperre“ auf „Ein“ gesetzt ist, lässt sich der Projektor nicht mit der Taste I/⏻ am Projektor einschalten.	26
	Wenn die Lampe, die hintere Abdeckung oder die Luftfiltereinheit nicht fest angebracht ist, lässt sich der Projektor nicht einschalten.	40, 42
Kein Bild.	Überprüfen Sie, ob das Verbindungskabel ordnungsgemäß mit dem externen Gerät verbunden ist.	9
	Überprüfen Sie, ob der Computer so eingestellt ist, dass das Computersignal an einen externen Monitor ausgegeben wird. Wenn Sie Ihren Computer (z. B. einen Notebook-Computer) so einstellen, dass das Signal sowohl am Display des Computers als auch am externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild am externen Monitor möglicherweise nicht einwandfrei. Stellen Sie Ihren Computer so ein, dass das Signal nur am externen Monitor ausgegeben wird.	14
	Überprüfen Sie, ob die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.	14
	Überprüfen Sie, ob das Bild ausgeblendet wurde.	6
Die Bildschirmanzeige erscheint nicht.	Die Bildschirmanzeige erscheint nicht, wenn „Status“ im Menü „Bedienung“ auf „Aus“ gesetzt ist.	26
Das Bildseitenverhältnis der Anzeige stimmt nicht/das Bild wird kleiner angezeigt/ein Bereich des Bildes wird nicht angezeigt.	Bei einem Eingangssignal, das der Projektor nicht richtig interpretieren kann, wird das Bild möglicherweise nicht richtig angezeigt. Stellen Sie in einem solchen Fall „Aspect“ manuell ein.	21, 23
	Prüfen Sie, ob „Bilda.-Seitenverh.“ richtig ausgewählt wurde.	29
Das Bild ist trapezförmig.	Die Trapezverzerrung ist auf den Projektionswinkel zurückzuführen. In einem solchen Fall können Sie die Trapezverzerrung mit der Trapezausgleichsfunktion korrigieren.	5, 29
Das Bild ist zu dunkel/ zu hell.	Die Einstellungen für „Helligkeit“, „Kontrast“ und „Lichtleistung“ wirken sich auf die Helligkeit des Bildes aus. Überprüfen Sie, ob der Einstellwert geeignet ist.	19, 25
	Das Bild wird dunkel, wenn die Lampe ausgebrannt ist. Prüfen Sie den „Lampentimer“ und tauschen Sie die Lampe gegebenenfalls gegen eine neue aus.	31
Das Bild ist nicht scharf.	Überprüfen Sie, ob der Fokus am Projektor richtig eingestellt ist.	15
	Das Bild lässt sich nicht scharfstellen, wenn sich Kondensation auf dem Objektiv niedergeschlagen hat. Lassen Sie den Projektor in diesem Fall etwa zwei Stunden lang eingeschaltet stehen.	–

Symptom	Abhilfemaßnahme	Seite
Das Bild ist verwaschen.	Überprüfen Sie, ob das Verbindungskabel ordnungsgemäß mit dem externen Gerät verbunden ist.	9
Kein Ton.	Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungskabel zwischen dem Projektor und externen Video- oder Audiogeräten fest angeschlossen sind.	9
	Überprüfen Sie, ob der Ausgang am externen Audiogerät so eingestellt ist, dass Audiosignale vom Projektor ausgegeben werden können.	–
	Wenn die Stummschaltung aktiviert ist, wird kein Ton ausgegeben.	6
	Prüfen Sie, ob „Vol. Audioausgang“ auf den Minimalwert eingestellt ist.	7
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Stellen Sie sicher, dass die Batterien richtig eingelegt sind.	–
	Stellen Sie sicher, dass die Batterien nicht erschöpft sind.	–
	Überprüfen Sie, ob der „ID-Modus“ von Projektor und Fernbedienung übereinstimmt.	7, 26
	Überprüfen Sie die Einstellung für „IR-Empfänger“.	26
Das Lüftergeräusch ist laut.	In den folgenden Fällen wird das Geräusch des Lüfters, der die Lampe kühlt, häufig lauter als normal. <ul style="list-style-type: none"> • „Lichtleistung“ ist auf „Hoch“ eingestellt. • Der Projektor wird in Höhenlagen verwendet („Höhenlagenmodus“ ist auf „Ein“ gesetzt). • Die Temperatur ist sehr hoch. 	25, 29
	Wenn die Lüftungsöffnungen blockiert sind, steigt die Temperatur im Inneren des Projektors und der Lüfter wird lauter.	3

Austauschen der Lampe

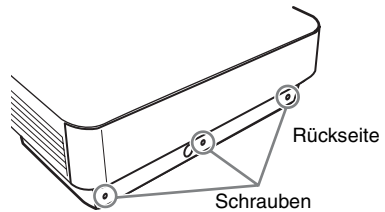
Tauschen Sie die Lampe gegen eine neue aus, wenn eine entsprechende Meldung auf dem projizierten Bild angezeigt wird oder wenn die Anzeige LAMP/COVER auf das Austauschen der Lampe hinweist (Seite 36, 37).

Verwenden Sie die Projektorlampe LMP-F230 (beim VPL-FX30) (nicht mitgeliefert) bzw. die Projektorlampe LMP-F272 (beim VPL-FH30/VPL-FX35) (nicht mitgeliefert) bzw. die Projektorlampe LMP-F331 (beim VPL-FH35) (nicht mitgeliefert) als Ersatz.

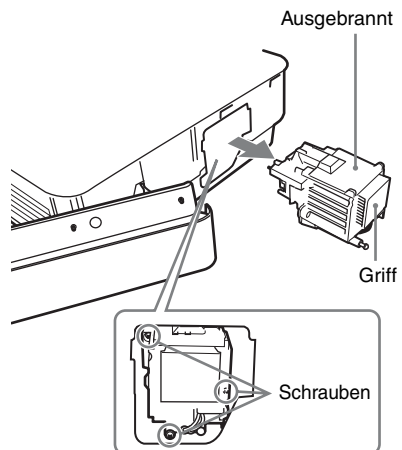
Vorsicht

- Die Lampe bleibt nach dem Ausschalten des Projektors noch heiß. **Falls Sie die Lampe berühren, können Sie sich die Finger verbrennen. Lassen Sie die Lampe nach dem Ausschalten des Projektors mindestens eine Stunde lang ausreichend abkühlen, bevor Sie sie austauschen.**
- Achten Sie darauf, dass nach dem Herausnehmen der Lampe kein metallener oder entzündlicher Gegenstand in den Lampensteckplatz gerät. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags oder Feuergefahr. Greifen Sie nicht mit den Händen in den Steckplatz.
- **Wenn die Lampe zerbricht, wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal. Tauschen Sie die Lampe nicht selbst aus.**
- Achten Sie beim Herausnehmen der Lampe darauf, dass Sie sie gerade herausziehen und dabei wie angegeben halten. Wenn Sie die Lampe an einem anderen Teil als angegeben berühren, können Sie sich verbrennen oder verletzen. Wenn Sie die Lampe schräg aus dem Projektor herausziehen und diese dabei bricht, können sich die Bruchstücke verstreuen und Verletzungen verursachen.

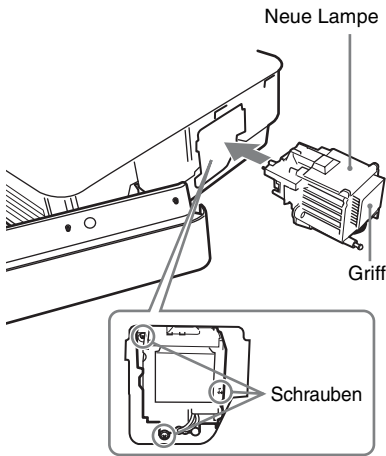
- 1 Schalten Sie den Projektor aus und trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose.
- 2 Wenn die Lampe ausreichend abgekühlt ist, öffnen Sie die hintere Abdeckung, indem Sie die drei Schrauben lösen.



- 3 Lösen Sie die drei Schrauben an der Lampe und ziehen Sie die Lampe dann am Griff heraus.



- 4** Setzen Sie die neue Lampe bis zum Anschlag ein, so dass sie richtig sitzt. Ziehen Sie die drei Schrauben an.



- 5** Schließen Sie die hintere Abdeckung und ziehen Sie die drei Schrauben an.

Hinweis

Bringen Sie die Lampe und die hintere Abdeckung vorschriftsmäßig wieder an. Andernfalls lässt sich der Projektor nicht einschalten.

- 6** Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an und schalten Sie den Projektor ein.

- 7** Setzen Sie den Lampentimer zurück, damit zum nächsten Lampentausch eine Benachrichtigung angezeigt wird. Wählen Sie „Lampeneinstellung“ im Menü „Funktion“ und drücken Sie dann die Taste ENTER. Wenn eine Meldung erscheint, wählen Sie „Ja“, um den Lampentimer zurückzusetzen.

Reinigen des Luftfilters

Wenn auf dem projizierten Bild eine Meldung erscheint und damit darauf hinweist, dass der Filter gereinigt werden muss, reinigen Sie den Luftfilter (Seite 36, 37).

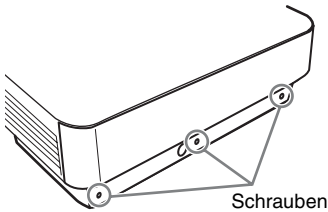
Falls der Luftfilter auch nach dem Reinigen nicht frei von Staub ist, tauschen Sie den Luftfilter gegen einen neuen aus.

Um Einzelheiten über den neuen Luftfilter zu erfahren, konsultieren Sie bitte qualifiziertes Sony-Personal.

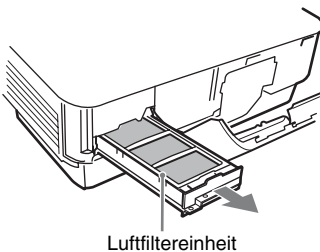
Vorsicht

Wenn Sie den Luftfilter nicht regelmäßig reinigen, kann sich Staub ansammeln und den Filter verstopfen. Als Folge davon erhöht sich möglicherweise die Temperatur im Inneren des Geräts und es besteht die Gefahr einer Fehlfunktion oder Feuergefahr.

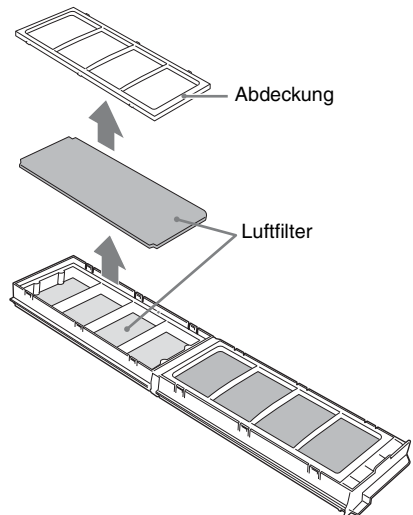
- 1 Schalten Sie den Projektor aus und trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose.
- 2 Öffnen Sie die hintere Abdeckung, indem Sie die drei Schrauben an der hinteren Abdeckung lösen.



- 3 Ziehen Sie die Luftfiltereinheit heraus.



- 4 Reinigen Sie den Luftfilter mit einem Staubsauger. Nehmen Sie die Abdeckung wie unten abgebildet ab und reinigen Sie dann die vier Luftfilter. Die beiden Luftfilter unten an der Luftfiltereinheit lassen sich nicht aus der Luftfiltereinheit herausnehmen.



- 5 Bringen Sie den Luftfilter wieder an der Luftfiltereinheit an und setzen Sie diese wieder in den Projektor ein.

- 6 Schließen Sie die hintere Abdeckung und ziehen Sie die drei Schrauben an.

Hinweis

Bringen Sie die Luftfiltereinheit und die hintere Abdeckung fest an. Andernfalls kann der Projektor nicht eingeschaltet werden.

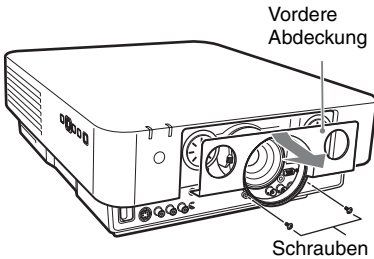
Abnehmen/Anbringen des Projektionsobjektivs

Hinweise

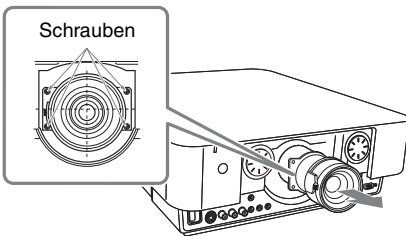
- Schalten Sie den Projektor aus und trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose, bevor Sie das Projektionsobjektiv abnehmen bzw. anbringen.
- Achten Sie darauf, das Projektionsobjektiv nicht fallen zu lassen.
- Sie sollten das Objektiv möglichst nicht abnehmen/anbringen, wenn der Projektor bei einer Deckeninstallation an der Decke hängt.
- Berühren Sie die Objektivoberfläche möglichst nicht.
- Informationen zu geeigneten Projektionsobjektiven und zum Objektivadapter finden Sie unter „Sonderzubehör“ (Seite 50).

Abnehmen

- 1 Lösen Sie die beiden Schrauben zur Befestigung der vorderen Abdeckung und ziehen Sie die vordere Abdeckung nach vorne ab.



- 2 Lösen Sie die vier Schrauben zur Befestigung des Projektionsobjektivs und ziehen Sie dieses dann gerade heraus.



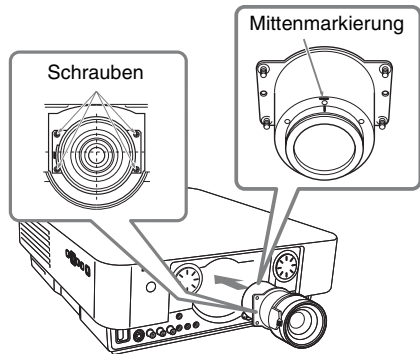
Hinweis

Wenn das Objektiv mit dem Regler zur Objektivverschiebung verschoben wurde, ist das Lösen der Schrauben

möglicherweise erschwert. Verschieben Sie das Objektiv in diesem Fall nach unten und horizontal in die Mitte.

Anbringen

- 1 Setzen Sie das Projektionsobjektiv mit der Markierung nach oben bis zum Anschlag hinein, so dass es richtig sitzt, und ziehen Sie dann die vier Schrauben an.



- 2 Bringen Sie die vordere Abdeckung wieder an und befestigen Sie sie mit den beiden Schrauben.

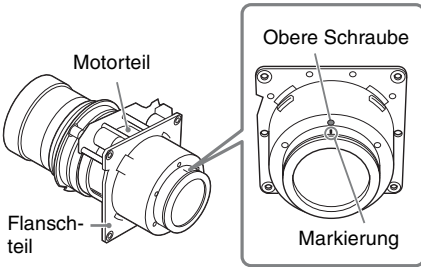
Anbringen des Projektionsobjektivadapters am Projektionsobjektiv

Vorbereitungen

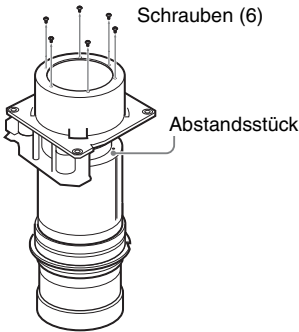
Da Sie die mittlere Position des Projektionsobjektivs nach dem Entfernen

des Flanschteils des Objektivs (Schritt 1) möglicherweise nicht mehr erkennen, markieren Sie die Stelle am Projektionsobjektiv mit einem Markierungsstift o. Ä.

- 1 Halten Sie das Projektionsobjektiv mit dem Motorteil nach oben und bringen Sie eine Markierung um die obere Schraubenbohrung am Objektiv an.



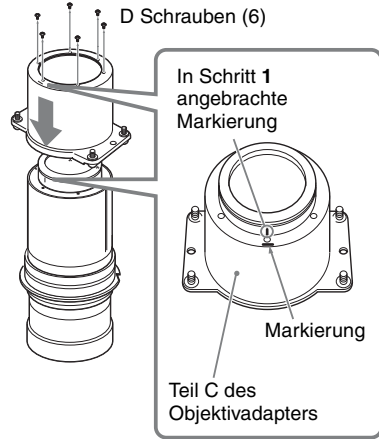
- 2 Entfernen Sie die sechs Schrauben, mit denen das Flanschteil befestigt ist, und schieben Sie dieses dann gerade heraus.



Hinweis

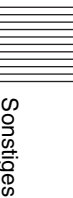
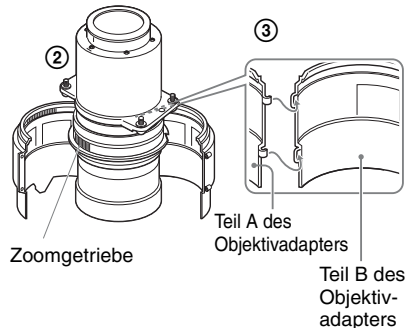
- Die Schrauben zum Sichern des Flanschteils sind fest angezogen. Achten Sie beim Entfernen der Schrauben darauf, die Schraubenköpfe nicht zu beschädigen.
- Wenn das Flanschteil entfernt wird, wird auch das Abstandsstück gelöst. Achten Sie darauf, dass das Abstandsstück nicht entfernt wird.

- 3 Setzen Sie Teil C des Objektivadapters bis zum Anschlag hinein, bis es sicher sitzt, richten Sie die Markierung an der in Schritt 1 angebrachten Markierung aus und ziehen Sie dann die sechs mit dem Objektivadapter mitgelieferten Schrauben D an.



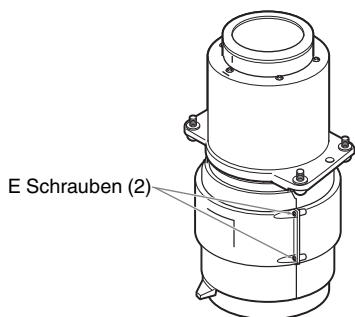
- 4 Bringen Sie Teil A und Teil B des Objektivadapters am Projektionsobjektiv an.

- ① Nehmen Sie den Objektivdeckel ab.
- ② Bringen Sie zunächst Teil A am Zoomgetriebe des Projektionsobjektivs an.
- ③ Setzen Sie die Haken an Teil A in die Öffnungen an Teil B ein und halten Sie dann das Projektionsobjektiv zwischen Teil A und Teil B des Objektivadapters.



Sonstiges

- 5** Befestigen Sie Teil A und Teil B des am Projektionsobjektiv angebrachten Objektivadapters mit den beiden mit dem Objektivadapter mitgelieferten Schrauben E.



Spezifikationen

Posten	Beschreibung	
Modellbezeichnung	VPL-FH35/FH30/VPL-FX35/FX30	
Anzeigesystem	3 LCD-Panels	
Anzeigegerät	Größe des effektiven Anzeigebereichs	VPL-FH35/FH30: 0,76 Zoll (19,3 mm) × 3, Bildseitenverhältnis 16:10 VPL-FX35/FX30: 0,79 Zoll (20,1 mm) × 3, Bildseitenverhältnis 4:3
	Anzahl der Pixel	VPL-FH35/FH30: 6.912.000 (1920 × 1200 × 3) Pixel VPL-FX35/FX30: 2.359.296 (1024 × 768 × 3) Pixel
Projektionsobjektiv	Zoom	Manuell (ca. 1,6-fach)
	Fokus	Manuell
Lichtquelle	VPL-FH35: Quecksilberdampf-Hochdrucklampe, 330 W VPL-FH30/VPL-FX35: Quecksilberdampf-Hochdrucklampe, 275 W VPL-FX30: Quecksilberdampf-Hochdrucklampe, 230 W	
Leinwandgröße	40 Zoll bis 600 Zoll (1,02 m bis 15,24 m)	
Lichtleistung	VPL-FH35: 5200 lm (wenn „Lichtleistung“ auf „Hoch“ eingestellt ist) VPL-FH30: 4300 lm (wenn „Lichtleistung“ auf „Hoch“ eingestellt ist) VPL-FX35: 5000 lm (wenn „Lichtleistung“ auf „Hoch“ eingestellt ist) VPL-FX30: 4200 lm (wenn „Lichtleistung“ auf „Hoch“ eingestellt ist)	
Anzeigbare Abtastfrequenz *1	Horizontal: 14 kHz bis 93 kHz, vertikal: 47 Hz bis 93 Hz	
Anzeigauflösung	Computersignaleingang	Maximale Anzeigauflösung: 1920 × 1200 Punkte Anzeigauflösung: VPL-FH35/FH30: 1920 × 1200 Punkte VPL-FX35/FX30: 1024 × 768 Punkte
	Videosignaleingang	NTSC, PAL, SECAM, 480/60i, 576/50i, 480/60p, 576/50p, 720/60p, 720/50p, 1080/60i, 1080/50i, 1080/60p, 1080/50p, 1080/24p*2
Farbsystem	NTSC ^{3,58} , PAL, SECAM, NTSC ^{4,43} , PAL-M, PAL-N, PAL60	
Eingang/Ausgang für Computer- und Videosignale	INPUT A	RGB/Y/PbPr-Eingang: 5 BNC (weiblich), G mit Sync/Y: 1 Vp-p ± 2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlusswiderstand, RGB/PbPr: 0,7 Vp-p ± 2 dB, 75-Ohm-Abschlusswiderstand, Synchronisationssignal: TTL, hohe Impedanz, positiv/negativ Audioeingang: Stereominibuchse, Nenneingangsspannung 500 mV effektiver Mittelwert, Eingangsimpedanz über 47 kOhm

Posten	Beschreibung
Modellbezeichnung	VPL-FH35/FH30/VPL-FX35/FX30
Eingang/Ausgang für Computer- und Videosignale	<p>INPUT B</p> <p>RGB-Eingang: Mini-D-Sub 15-polig (weiblich), RGB: 0,7 V_{p-p} ± 2 dB, 75-Ohm-Abschlusswiderstand, Synchronisationssignal: TTL, hohe Impedanz, positiv/negativ</p> <p>Audioeingang: Stereominibuchse, Nenneingangsspannung 500 mV effektiver Mittelwert, Eingangsimpedanz über 47 kOhm</p> <hr/> <p>INPUT C</p> <p>DVI-D-Eingang: DVI-D 24-polig (einfache Verbindung), DVI 1.0-kompatibel, HDCP-Unterstützung</p> <p>Audioeingang: Gemeinsam mit INPUT B genutzt</p> <hr/> <p>INPUT D*2</p> <p>HDMI-Eingang: Digitales RGB/YPbPr, Digitales Audio: PCM (32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz)</p> <hr/> <p>S VIDEO IN</p> <p>S-Videoeingang: Mini-DIN 4-polig, Y: 1 V_{p-p} ± 2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlusswiderstand, C: (Burst-Signal) 0,286 (NTSC)/0,3 (PAL/SECAM) V_{p-p} ± 2 dB, 75-Ohm-Abschlusswiderstand</p> <p>Audioeingang: Cinchstecker × 2, Nenneingangsspannung 500 mV effektiver Mittelwert, Eingangsimpedanz über 47 kOhm</p> <hr/> <p>VIDEO IN</p> <p>Videoeingang: Cinchstecker, 1 V_{p-p} ± 2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlusswiderstand</p> <p>Audioeingang: Gemeinsam mit S VIDEO IN genutzt</p> <hr/> <p>OUTPUT</p> <p>MONITOR-Ausgang: Mini-D-Sub 15-polig (weiblich), G mit Sync/Y: 1 V_{p-p} ± 2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlusswiderstand, RGB/YPbPr: 0,7 V_{p-p} ± 2 dB, 75-Ohm-Abschlusswiderstand, Synchronisationssignal: HD, VD 4 V (offen), 1 V_{s-s} (75 Ohm), positiv/negativ</p> <p>Audioausgang: Stereominibuchse, stereo, 1 V effektiver Mittelwert (maximale Lautstärke, bei Eingang von 500 mV effektiver Mittelwert), Ausgangsimpedanz 5 kOhm</p> <hr/> <p>Steuerungssignal-Eingang/Ausgang</p> <p>RS-232C-Anschluss: D-Sub 9-polig, weiblich</p> <hr/> <p>LAN-Anschluss: RJ45, 10BASE-T/100BASE-TX</p> <hr/> <p>CONTROL S-Eingang (Stromversorgung mit Gleichstrom): Stereominibuchse, 5 V_{p-p}, Plug-in-Power 5 V Gleichstrom</p> <hr/> <p>Betriebstemperatur/ Betriebsluftfeuchtigkeit</p> <p>0 °C bis 40 °C/35% bis 85% (nicht kondensierend)</p> <hr/> <p>Lagertemperatur/ Lagerluftfeuchtigkeit</p> <p>-20 °C bis +60 °C/10% bis 90%</p>

Posten	Beschreibung	
Modellbezeichnung	VPL-FH35/FH30/VPL-FX35/FX30	
Betriebsspannung	VPL-FH35: 100 V bis 240 V Wechselstrom, 4,6 A bis 1,9 A, 50/60 Hz VPL-FH30: 100 V bis 240 V Wechselstrom, 4 A bis 1,6 A, 50/60 Hz VPL-FX35: 100 V bis 240 V Wechselstrom, 3,8 A bis 1,6 A, 50/60 Hz VPL-FX30: 100 V bis 240 V Wechselstrom, 3,3 A bis 1,3 A, 50/60 Hz	
Leistungsaufnahme	100 V bis 120 V Wechselstrom	VPL-FH35: 460 W VPL-FH30: 400 W VPL-FX35: 380 W VPL-FX30: 330 W
	220 V bis 240 V Wechselstrom	VPL-FH35: 440 W VPL-FH30: 380 W VPL-FX35: 360 W VPL-FX30: 310 W
Betriebsspannung im Bereitschaftsmodus	100 V bis 120 V Wechselstrom	VPL-FH35/FH30: 9 W (wenn „Bereitschaft“ auf „Standard“ gesetzt ist) / 0,15 W (wenn „Bereitschaft“ auf „Niedrig“ gesetzt ist) VPL-FX35/FX30: 11 W (wenn „Bereitschaft“ auf „Standard“ gesetzt ist) / 0,15 W (wenn „Bereitschaft“ auf „Niedrig“ gesetzt ist)
	220 V bis 240 V Wechselstrom	VPL-FH35/FH30: 10 W (wenn „Bereitschaft“ auf „Standard“ gesetzt ist) / 0,3 W (wenn „Bereitschaft“ auf „Niedrig“ gesetzt ist) VPL-FX35/FX30: 12 W (wenn „Bereitschaft“ auf „Standard“ gesetzt ist) / 0,3 W (wenn „Bereitschaft“ auf „Niedrig“ gesetzt ist)
Wärmeabstrahlung	100 V bis 120 V Wechselstrom	VPL-FH35: 1570 BTU VPL-FH30: 1365 BTU VPL-FX35: 1297 BTU VPL-FX30: 1126 BTU
	220 V bis 240 V Wechselstrom	VPL-FH35: 1501 BTU VPL-FH30: 1297 BTU VPL-FX35: 1228 BTU VPL-FX30: 1058 BTU
Abmessungen außen	390 × 148 × 477 mm (B/H/T) (einschließlich des Objektivdeckels zur Verpackung) 390 × 134 × 463 mm (B/H/T) (ohne vorstehende Teile)	
Gewicht	VPL-FH35: 8,2 kg VPL-FH30: 8,1 kg VPL-FX35: 8,0 kg VPL-FX30: 7,9 kg	
Mitgeliefertes Zubehör	Siehe „Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs“ in der mitgelieferten Kurzfreferez.	

Posten	Beschreibung
Modellbezeichnung	VPL-FH35/FH30/VPL-FX35/FX30
Sonderzubehör ^{*3 *4}	VPL-FH35: Projektorlampe LMP-F331 (als Ersatz) VPL-FH30/VPL-FX35: Projektorlampe LMP-F272 (als Ersatz) VPL-FX30: Projektorlampe LMP-F230 (als Ersatz)
	Projektoraufhängung PSS-610
	Projektionsobjektiv VPLL-Z1024^{*5} : Manueller Fokus/Zoom (beim Anbringen an diesen Projektor), Projektionsbildgröße: 40 Zoll bis 600 Zoll (1,02 m bis 15,24 m), maximale externe Abmessungen (B × H × T): 97 × 87 × 180 mm, Gewicht: 1,1 kg
	Projektionsobjektiv VPLL-Z1032^{*5} : Manueller Fokus/Zoom (beim Anbringen an diesen Projektor), Projektionsbildgröße: 40 Zoll bis 600 Zoll (1,02 m bis 15,24 m), maximale externe Abmessungen (B × H × T): 97 × 87 × 177 mm, Gewicht: 1,1 kg
	Projektionsobjektivadapter PK-F30LA1

Hinweise

Die Werte für Gewicht und Abmessungen sind Näherungswerte.

*1: Einzelheiten dazu finden Sie unter „Geeignete Eingangssignale“ auf Seite 52.

*2: Nur beim VPL-FH35/FH30 verfügbar

*3: Nicht alle Sonderzubehöerteile sind in allen Ländern und Regionen erhältlich. Bitte wenden Sie sich an Ihren autorisierten Sony-Händler.

*4: Die Informationen zum Zubehör in dieser Anleitung entsprechen dem Stand von Dez. 2011.

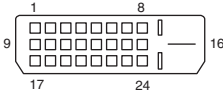
*5: Zum Anbringen dieses Projektionsobjektivs am Projektor ist der Projektionsobjektivadapter PK-F30LA1 erforderlich.

Änderungen an Gerät und Sonderzubehör, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGLICHEM ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.

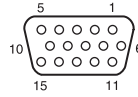
Stiftbelegung

DVI-D-Anschluss (DVI-D, weiblich)



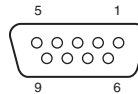
1	T.M.D.S. Daten2-	14	+5 V Strom
2	T.M.D.S. Daten2+	15	Masse (für +5 V)
3	T.M.D.S. Abschirmung Daten2	16	Hot-Plug-Detect
4	NC	17	T.M.D.S. Daten0-
5	NC	18	T.M.D.S. Daten0+
6	DDC Takt	19	T.M.D.S. Abschirmung Daten0
7	DDC Daten	20	NC
8	NC	21	NC
9	T.M.D.S. Daten1-	22	T.M.D.S. Abschirmung Takt
10	T.M.D.S. Daten1+	23	T.M.D.S. Takt+
11	T.M.D.S. Abschirmung Daten1	24	T.M.D.S. Takt-
12	NC		
13	NC		

RGB-Eingang (Mini-D-Sub, 15-polig, weiblich)



1	Videoeingang (rot) R	9	Stromversorgungseingang für DDC
2	Videoeingang (grün) G	10	GND
3	Videoeingang (blau) B	11	GND
4	GND	12	DDC/SDA
5	RESERVE	13	Horizontales Synchronisationssignal
6	GND (R)	14	Vertikales Synchronisationssignal
7	GND (G)	15	DDC/SCL
8	GND (B)		

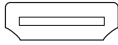
RS-232C-Anschluss (D-Sub, 9-polig, weiblich)



1	NC	6	NC
2	RXDA	7	RTS
3	TXDA	8	CTS
4	DTR	9	NC
5	GND		

Sonstiges

HDMI-Anschluss (HDMI, weiblich)



1	T.M.D.S. Daten2+	11	T.M.D.S. Abschirmung Takt
2	T.M.D.S. Abschirmung Daten2	12	T.M.D.S. Takt-
3	T.M.D.S. Daten2-	13	NC
4	T.M.D.S. Daten1+	14	RECEIVED (N.C.)
5	T.M.D.S. Abschirmung Daten1	15	SCL
6	T.M.D.S. Daten1-	16	SDA
7	T.M.D.S. Daten0+	17	GND
8	T.M.D.S. Abschirmung Daten0	18	+5V Strom
9	T.M.D.S. Daten0-	19	Hot-Plug- Detect
10	T.M.D.S. Takt+		

Geeignete Eingangssignale

Computersignal

Auflösung	fH [kHz]/ fV [Hz]	Eingang	
		RGB*1	DVI-D*2/ HDMI*3*6
640 × 350	31,5/70	●	–
	37,9/85	●	–
640 × 400	31,5/70	●	–
	37,9/85	●	–

Auflösung	fH [kHz]/ fV [Hz]	Eingang	
		RGB*1	DVI-D*2/ HDMI*3*6
640 × 480	31,5/60	●	●
	35,0/67	●	–
	37,9/73	●	–
	37,5/75	●	–
800 × 600	43,3/85	●	–
	35,2/56	●	–
	37,9/60	●	●
	48,1/72	●	–
832 × 624	46,9/75	●	–
	49,7/75	●	–
	53,7/85	●	–
1024 × 768	57,5/75	●	–
	48,4/60	●	●
	56,5/70	●	–
	60,0/75	●	–
1152 × 864	68,7/85	●	–
	64,0/70	●	–
	67,5/75	●	–
1152 × 900	77,5/85	●	–
	61,8/66	●	–
1280 × 960	60,0/60	●	●
	75,0/75	●	–
1280 × 1024	64,0/60	●	●
	80,0/75	●	–
	91,1/85	●	–
1400 × 1050	65,3/60	●	●
1600 × 1200	75,0/60	●	●
1280 × 768	47,8/60	●	●
1280 × 720	45,0/60	●	●*7
1920 × 1080	67,5/60	–	●*7
1366 × 768	47,7/60	●	●
1440 × 900	55,9/60	●	●
1680 × 1050	65,3/60	●	●
1280 × 800	49,7/60	●	●
1920 × 1200	74,0/60	●*5	●*5
1600 × 900	60,0/60	●*5*6	●*5*6

Digitales Fernsehsignal

Signal	fV [Hz]	Eingang	
		RGB/ YPbPr ^{*4}	DVI-D ^{*2} / HDMI ^{*3 *6}
480i	60	●	●
576i	50	●	●
480p	60	●	●
576p	50	●	●
1080i	60	●	●
1080i	50	●	●
720p	60	●	● ^{*7}
720p	50	●	●
1080p	60	–	● ^{*7}
1080p	50	–	●
1080p	24	–	● ^{*6}

- Einige tatsächliche Werte weichen unter Umständen geringfügig von den in der Tabelle angegebenen Nennwerten ab.

Analoges Fernsehsignal

Signal	fV [Hz]	Eingang
		VIDEO/ S VIDEO
NTSC	60	●
PAL/SECAM	50	●

Hinweise

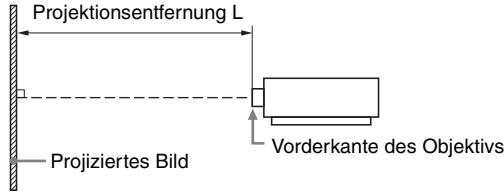
- *1: INPUT A, INPUT B
- *2: INPUT C
- *3: INPUT D
- *4: INPUT A
- *5: Nur verfügbar bei VESA-Signalen mit verkürzter Dunkelzeit.
- *6: Nur beim VPL-FH35/FH30 verfügbar
- *7: INPUT C wird als Computersignal festgelegt, INPUT D als digitales Fernsehsignal.
- Wenn ein anderes Signal als die in der Tabelle aufgeführten Signale eingespeist wird, wird das Bild möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Ein Eingangssignal, dessen Bildschirmauflösung sich von der Panel-Auflösung unterscheidet, wird nicht in der ursprünglichen Auflösung angezeigt. Möglicherweise werden Text und Linien nicht gerade dargestellt.

Kombinationen von Eingangssignalen (nur VPL-FH35/FH30)

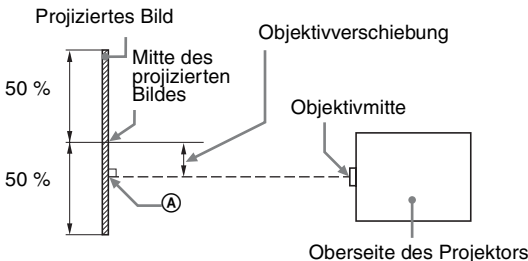
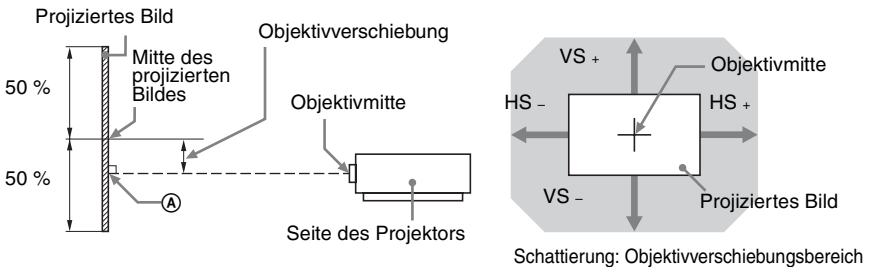
Zusatzbild Hauptbild	INPUT A (RGB/ YPbPr)	INPUT B (RGB)	INPUT C (DVI-D)	INPUT D (HDMI)	S VIDEO	VIDEO
INPUT A (RGB/ YPbPr)		●	-	-	-	-
INPUT B (RGB)	-		-	-	-	-
INPUT C (DVI-D)	-	●		-	-	-
INPUT D (HDMI)	-	●	-		-	-
S VIDEO	-	●	-	-		-
VIDEO	-	●	-	-	-	

Projektionsentfernung und Objektivverschiebungsbereich

Die Projektionsentfernung bezieht sich auf den Abstand zwischen der Vorderkante des Objektivs und der projizierten Oberfläche.



Der Objektivverschiebungsbereich steht für die Entfernung in Prozent (%), um die das Objektiv von der Mitte des projizierten Bildes aus verschoben werden kann. Der Objektivverschiebungsbereich 0 % gilt, wenn sich Punkt (A) in der Abbildung (Punkt, an dem sich eine Linie von der Mitte des Objektivs und das projizierte Bild im rechten Winkel schneiden) in der Mitte des projizierten Bildes befindet. Befindet sich der Punkt in voller Breite oder voller Höhe des projizierten Bildes gelten 100 %.



- VS +: Vertikaler Objektivverschiebungsbereich (aufwärts) [%]
- VS -: Vertikaler Objektivverschiebungsbereich (abwärts) [%]
- HS +: Horizontaler Objektivverschiebungsbereich (rechts) [%]
- HS -: Horizontaler Objektivverschiebungsbereich (links) [%]

Sonstiges

Projektionsentfernung (VPL-FH35/FH30)

Einheit: m

Projektionsbildgröße		Projektionsentfernung L		
Diagonale	Breite × Höhe	Standardobjektiv	VPLL-Z1024	VPLL-Z1032
80 Zoll (2,03 m)	1,72 × 1,08	2,39 – 3,83	4,00 – 5,48	5,45 – 8,32
100 Zoll (2,54 m)	2,15 × 1,35	3,00 – 4,80	5,03 – 6,87	6,84 – 10,43
120 Zoll (3,05 m)	2,58 × 1,62	3,61 – 5,77	6,05 – 8,27	8,24 – 12,55
150 Zoll (3,81 m)	3,23 × 2,02	4,53 – 7,22	7,59 – 10,36	10,33 – 15,72
200 Zoll (5,08 m)	4,31 × 2,69	6,05 – 9,64	10,15 – 13,85	13,82 – 21,00

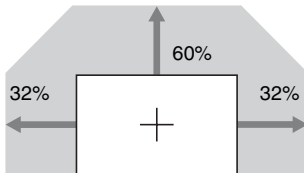
Formel zur Projektionsentfernung (VPL-FH35/FH30)

D: Projektionsbildgröße (Diagonale)

Einheit: m

Objektiv	Projektionsentfernung L (minimale Länge)	Projektionsentfernung L (maximale Länge)
Standardobjektiv	$L=0,030453 \times D - 0,0465$	$L=0,048463 \times D - 0,0443$
VPLL-Z1024	$L=0,051187 \times D - 0,0973$	$L=0,069717 \times D - 0,0930$
VPLL-Z1032	$L=0,069792 \times D - 0,1414$	$L=0,105707 \times D - 0,1323$

Objektivverschiebung (VPL-FH35/FH30)



$$VS_{\pm} = 60 - 1,875 \times HS \text{ (HS + or HS -) } [\%]$$

$$VS_{-} = 0 [\%]$$

$$HS_{\pm} = HS_{-} = 32 - 0,533 \times VS_{+} [\%]$$

Projektionsentfernung (VPL-FX35/FX30)

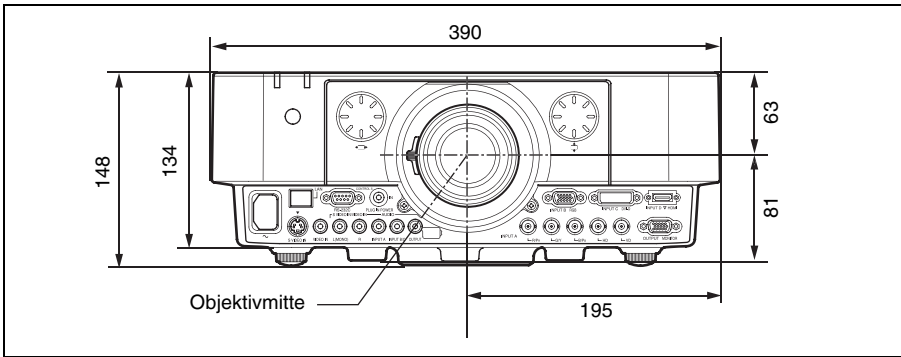
Einheit: m

Projektionsbildgröße		Projektionsentfernung L		
Diagonale	Breite × Höhe	Standardobjektiv	VPLL-Z1024	VPLL-Z1032
80 Zoll (2,03 m)	1,63 × 1,22	2,31 – 3,69	3,85 – 5,28	5,24 – 8,01
100 Zoll (2,54 m)	2,03 × 1,52	2,89 – 4,62	4,84 – 6,62	6,59 – 10,05
120 Zoll (3,05 m)	2,44 × 1,83	3,48 – 5,56	5,83 – 7,97	7,94 – 12,09
150 Zoll (3,81 m)	3,05 × 2,29	4,36 – 6,96	7,31 – 9,98	9,95 – 15,14
200 Zoll (5,08 m)	4,06 × 3,05	5,83 – 9,29	9,77 – 13,34	13,32 – 20,24

Abmessungen

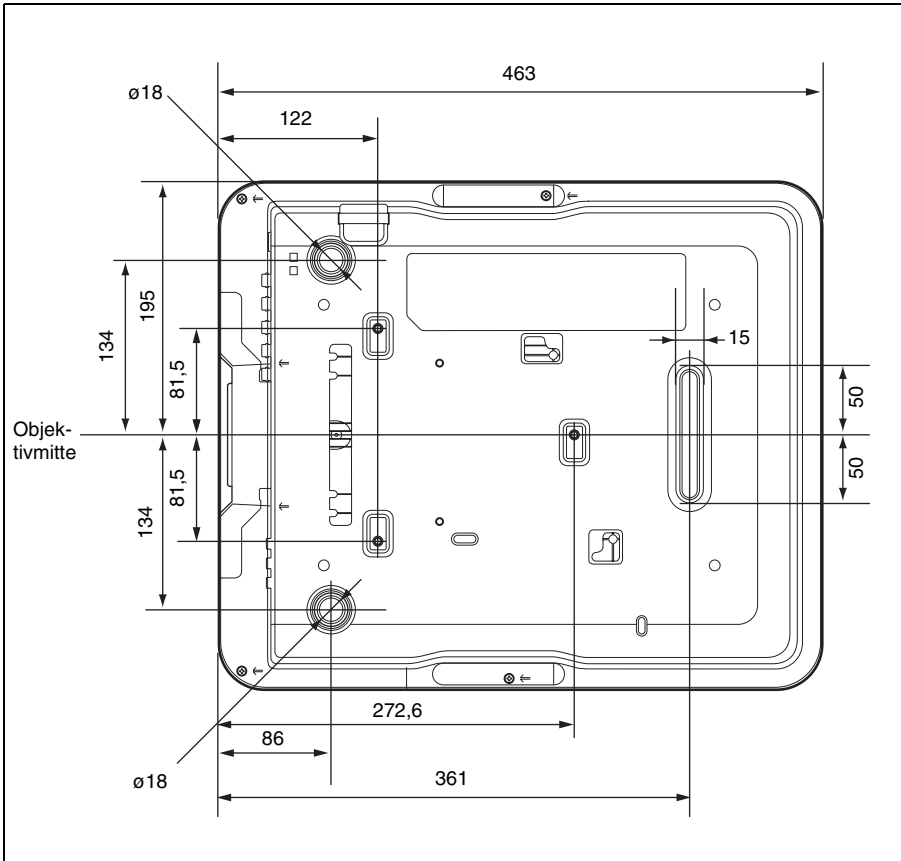
Vorderseite

Einheit: mm



Unterseite

Einheit: mm

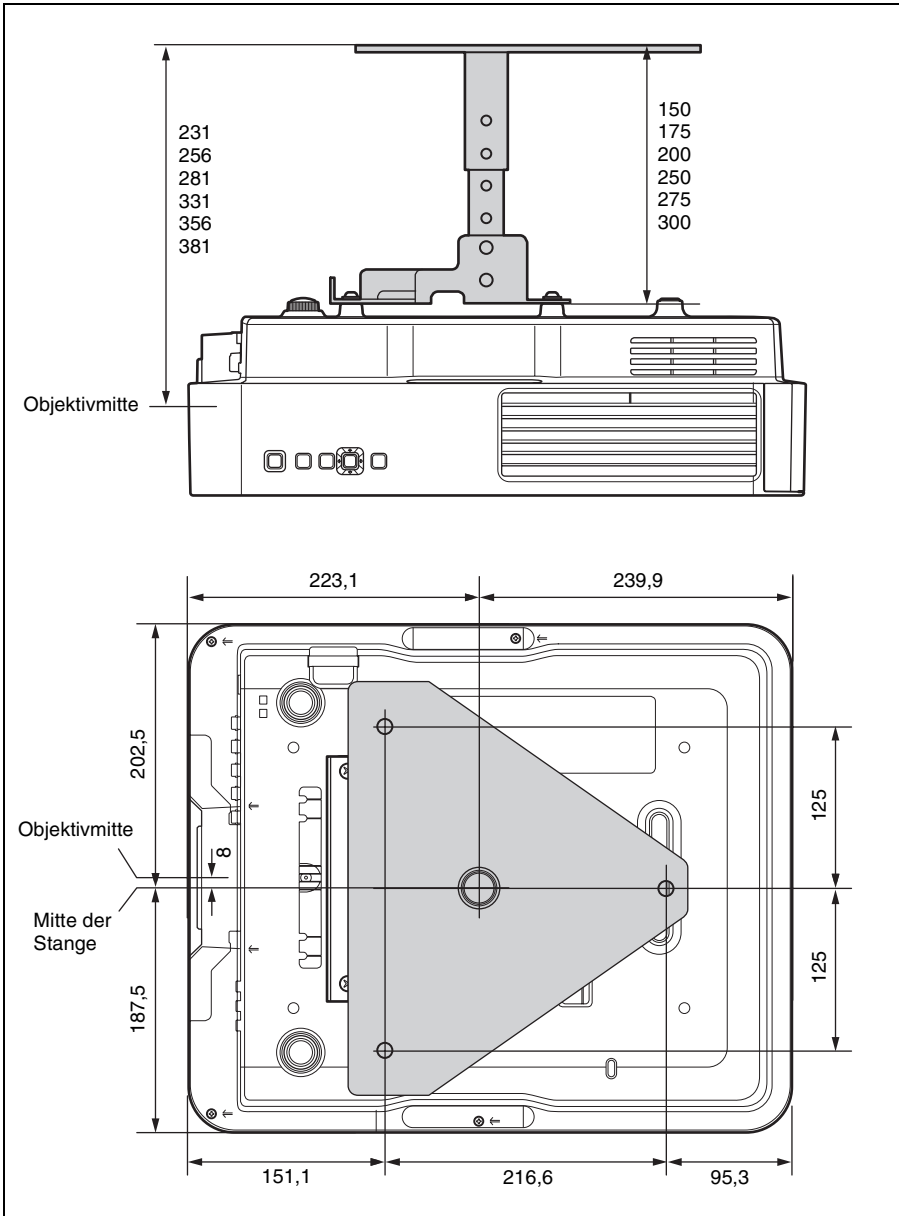


Bei Verwendung der Projektoraufhängung PSS-610

Vorsicht

Montieren Sie den Projektor auf keinen Fall selbst an der Decke und hängen Sie ihn nicht alleine um. Wenden Sie sich dazu unbedingt an qualifiziertes Sony-Personal (kostenpflichtig).

Einheit: mm

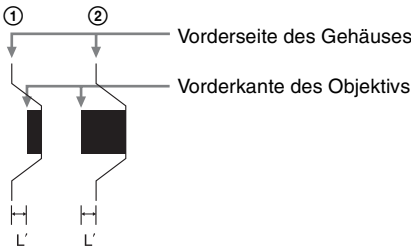


Sonstiges

Die Entfernung L' zwischen der Vorderkante des Objektivs (Mitte) und der Vorderseite des Gehäuses

Einheit: mm

Objektiv	L'	Typ
Standardobjektiv	12,2	①
VPLL-Z1024	1,6	②
VPLL-Z1032	0,3	①



Info zu Markenzeichen

- Adobe Acrobat ist ein Markenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
- Kensington ist ein eingetragenes Markenzeichen der Kensington Technology Group.
- Internet Explorer ist ein eingetragenes Markenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.
- PJLink ist ein eingetragenes Markenzeichen der Japan Business Machine and Information System Industries Association.
- AMX ist ein Markenzeichen der AMX Corporation.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der HDMI Licensing LLC in den USA und anderen Ländern.
- Alle übrigen Produktnamen sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Inhaber. In dieser Anleitung sind die Zeichen TM und [®] nicht angegeben.

Index

A

Abmessungen	58
Abnehmen/Anbringen des Projektionsobjektivs	44
Anhalten des Bildes	7
Anschließen an einen Computer	9
Anschließen eines externen Monitors und eines Audiogeräts	13
Anschließen eines Videogeräts	11
Anschluss	3
Anschlussfeld	4
APA	5, 21
Ausgang	4
Ausschalten	5, 16
Austauschen der Lampe	40
Auswählen eines Eingangssignals	5

B

Bedienfeld	5
Bedienung, Menü	26
Bereitschaft	28
Bild, Menü	19
Bildausblendung	6
Bildmodus	19
Bilds.-Seitenverh.	29
Bildschirm, Menü	21
Bildseitenverhältnis	5, 21, 23
Bildumklappung	29

C

CC-Display	25
CONTROL S-Ausgang	7
CONTROL S-Eingang	4

D

Diebstahlsicherung	3
Diebstahlsicherungsstange	3
Digitalzoom	6
Direkteinschaltg.	28
Doppelbild	6

E

ECO MODE, Taste (Energiesparmodus)	7
Eingang	4
Einschalten	5, 14
Einstellfuß	3, 15

F

Farbabstimmung	29
Farbe	19
Farbsystem	28, 47
Farbtemperatur	19
Farbton	19
Fehlerbehebung	38
Fernbedienung	5
Fernbedienungssensor	3
fH	31
Film-Modus	19
Fokus	5, 15
Fokussiering	3
Formel zur Projektionsentfernung	56, 57
Funktion, Menü	25
fV	31

G

Gamma-Modus	19
Geeignetes Eingangssignal	52

H

Hauptgerät	3
Helligkeit	19
Hintere Abdeckung	3
Hintergrund	25
Höhenlagenmodus	29

I

ID MODE-Schalter	7
ID-Modus	26
Informationen, Menü	31
Input-A Sig.wahl	28
Installation, Menü	29
Intelligente APA	25
IP-Adresse	28
IP-Adressen-Einstlg.	28
IR-Empfänger	26

K

Kombinationen von Eingangssignalen (nur VPL-FH35/FH30)	54
Kontrast	19

L

Lage	5, 15, 21
Lage und Funktion der Bedienelemente ...	3
LAMP/COVER, Anzeige	3, 36
Lampentimer	31
Lampentimer Rück	25

LAN-Anschluss	4, 32
Lautstärke	7
Lichtleistung	25
Lüftungsöffnungen	3

M

Meldungsliste	37
Menüposition	26
Modellbezeichnung	31

N

Netzeingang (AC IN)	4
---------------------------	---

O

Objektivverschiebung	56, 57
ON/STANDBY, Anzeige	3, 36
Over Scan	21

P

P Save-Modus	28
Panel-Abgleich	29
Phase	21
Primär-DNS	28
Projektionsentfernung	56
Projektionsentfernung und Objektivverschiebungsbereich	55
Projizieren von Bildern	14

R

Regler für Objektivverschiebung	3
Reinigen des Luftfilters	42
RS-232C-Anschluss	4
Rückstellen	19

S

Schärfe	19
Schwarzwert	19
Sekundär-DNS	28
Serien-Nr.	31
Sicherheitssperre	26
Signal einstellen	21
Spezifikationen	47
Sprache	26
Startbild	25
Status	26
Stdrd-Gateway	28
Stiftbelegung	51
Subnet mask	28

T

Tastensperre	26
Teilung	21
Testmuster	5, 15
Tonstummschaltung	6

V

V Trapez	5, 29
Verbindung/Strom, Menü	28
Vertikale Größe	21
Verwendung des Menüs	17
Vordere Abdeckung	3
V-Zentrierung	21

Z

Zoom	5, 15
Zoomhebel	3

